

2020



Vielfalt
Leistung
Gemeinschaft

IMTTV AKTUELL

Eröffnung Sportpark Meesche

Das Sportjahr während Corona

Homesport-Angebot



STADTWERKE WOLFENBÜTTEL



MYBIKES
STORE



WOLTERS
HOFBRAUTRADITION

Ralf Link



ÖFFENTLICHE



BEHRENSOPTIK



Wiederaufbau
DIE BAUGENOSSENSCHAFT.

Halberstädter Str. 1 b, 38300 Wolfenbüttel
 Tel. 0 53 31/6 14 63, Fax 0 53 31/6 83 41
 E-Mail: info@mtv-wolfenbuettel.de
 Internet: www.mtv-wolfenbuettel.de

Öffnungszeiten

Montag & Freitag
 9.00 – 14.00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
 9.00 – 12.30 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr

Delegiertenversammlung



Foto: Harald Seipold

Der Aufsichtsrat und Vorstand von links HeinzDieter Eßmann, Volker Wegmann, Carsten Richter, Werner Sperlich, Michael Müller und Klaus Dünwald. Foto Harald Seipold

Bei der Delegiertenversammlung im September in der Lindenhalle gab es viel Positives aber auch Negatives zu berichten. Erfreulich verliefen die Wahlen: Friedrich-Carl Heidebroek und HeinzDieter Eßmann wurden einstimmig wieder in den Aufsichtsrat gewählt. Damit ist auch für die nächsten 365 Tage der Aufsichtsrat in bewährter Aufstellung präsent.

Problematisch in der laufenden sowie in der abgelaufenen Saison ist das Thema Corona. Im Rahmen des Jahresfinanzabschlusses konnte Klaus Dünwald berichten, dass der Haushalt positiv abgeschlossen werden konnte. Für das neue Haushaltsjahr erwartet der Vorsitzende sowie der Vorsitzende des Aufsichtsrates Werner Sperlich aber ein Defizit von 100.000 Euro, die dem Verein fehlen werden. Hierbei ist es nicht der Grund, dass dem Verein Mitglieder verloren gehen, sondern es liegt es vor allem an der Tatsache,

dass sich kaum neue Mitglieder anmelden. Darüber hinaus sind aktuell kaum Angebote im Wasser möglich und somit fehlen Kursgebühren.

Aufsichtsratsvorsitzender Werner Sperlich bedankte sich bei allen Abteilungsleitern/innen und Übungsleitern/innen für die konstruktive Mit- und Zusammenarbeit und würdigte den Zusammenhalt von Haupt-, Ehren- und Nebenamt in dieser unruhigen Phase. Nur aufgrund dieser drei funktionierenden Säulen ist das Leben in einem Großverein möglich.

Werner Sperlich bedankte sich ferner bei allen Vereinsmitgliedern, die den Weg zur Delegiertenversammlung in die Lindenhalle auf sich genommen haben und wünschte allen in dieser besonders schwierigen Zeit ein glückliches Händchen sowie eine große Portion Gesundheit.

- 2 Ihr Ansprechpartner
Delegiertenversammlung
- 3 Zur Sache
- 4 – 5 Siegerfeier 2020
- 6 – 7 Eröffnung Sportpark Meesche
- 8 Einladung zum Workshop
- 9 Calisthenics Anlage
Sportpark Meesche
- 10 – 11 Aerobicturnen
- 12 Fussball
- 14 Jugend-Fussball-Förderkreis
Sport Goslar
neue MTV-Kollektion
- 15 Mama Baby Fitness
Leichtathletik
Ski
- 16 Basketball 1. Herren
- 17 Verabschiedung
Neues Personal
- 18 Tennisjugend
- 20 Integrationsstützpunkt
- 22 Minisportabzeichen
- 23 Stadtgrabenlauf
- 24 Cheerleading
- 25 Kooperation Schule/Verein
- 26 Bundesfreiwilligendienst
- 27 Jazz und Modern
Contemporary
- 29 Stadtwerke Wolfenbüttel
Sponsorenlauf
- 30 Fitness 1848
Ballettakademie
- 31 Corona - Informationen
Aktuelle Situation
- 32 Outdoor & Homesport
- 33 Herzlichen Glückwunsch
Corona-Einkaufsservice
- 34 Nachruf
Wir trauern um
Chrsitane Brackel



Zunächst einmal darf ich mich bei Ihnen im Namen des MTV Wolfenbüttel recht herzlich bedanken, dass Sie dem MTV Wolfenbüttel die Treue gehalten haben. Die Entwicklung der Corona-Pandemie hat uns in diesem Jahr massiv erschüttert und die Auswirkungen werden sich erst im Jahr 2021 in der ganzen Dimension zeigen. Eine Bewältigung all der Probleme ist definitiv nur mit Mitgliedern möglich, die zum Verein stehen.

Absoluter Höhepunkt des Jahres 2020 war die Fertigstellung der Bauarbeiten auf der Sportanlage Meesche. Seit September erstrahlt der neue Sportpark Meesche in vollem Glanz und der MTV Wolfenbüttel kann sich freuen, diese Sportanlage im Rahmen eines Anlagenvertrages für die nächsten 20 Jahre von der Stadt Wolfenbüttel übernommen zu haben. Die neuen Möglichkeiten auf dieser Anlage sind für den Sport gigantisch. Die Fußballer freuen sich über ihre zurückge-

wonnene Heimat Meesche und können ab sofort auf einem Naturrasen, einem großen Kunstrasen- und einem kleinen Kunstrasenplatz trainieren und spielen. Insgesamt überzeugt die Anlage durch eine großzügige, freundliche und sympathische Atmosphäre, die einfach zum Sporttreiben einlädt. Die Sportanlage steht in Zukunft dem Vereinssport, dem Schulsport und dem informellen Sport zur Verfügung. Somit hat Wolfenbüttel für seine Vereinssportler, Schüler und Bürger eine Multifunktionsanlage, auf die alle stolz sein können. Der MTV Wolfenbüttel schließt damit eine fast zehnjährige Planungs- und Bauphase gemeinsam mit der Stadt Wolfenbüttel ab und freut sich auf die vielfältige sportliche Nutzung.

Sportlich gab es auch viele Erfolge im Jahr 2020, wobei hier besonders der Aufstieg unserer I. Herren Basketball in die 1. Regionalliga zu erwähnen ist. Die Bewerbung „anerkannter Stützpunktverein-Integration durch Sport“ konnte auch erfolgreich umgesetzt werden. Das Zertifikat ist vom Landessportbund überreicht worden. Auch der Wunsch nach einer neuen Vereinskollektion, den Mitglieder immer wieder an uns herangetragen haben, konnte Rechnung getragen werden. Mit dem Unternehmen Sport Goslar aus Lehrte ist eine neue Kollektion entworfen worden, die ab sofort unseren Mitgliedern zur Verfügung steht.

Die große Herausforderung in diesem abgelaufenen Jahr war und bleibt die Corona-Pandemie. Während der erste Lockdown für alle Vereine gut verlaufen ist und keine große Unruhe in die Vereinsstrukturen gebracht hat, ist dieses beim zweiten Lockdown anders. Die Tatsache, dass seit dem 01.11.2020 der

gesamte Sportbetrieb ruht, hat dazu geführt, dass seit diesem Zeitpunkt keine neuen Mitglieder gewonnen werden konnten, aber umgekehrt den Verein deutlich mehr verlassen haben. Der Verein wird voraussichtlich zum 31.12.2020 ca. 700 Mitglieder verlieren, was natürlich mehr als problematisch ist. Dieses trifft den Vereinssport bundesweit mit einer Austrittswelle von ca. 10 %. Von daher sind gerade wir als Großsportverein gefordert, mit konstruktiven Ideen und Angeboten unsere Mitglieder zu binden, um langfristig den Vereinssport in der gewohnten Qualität garantieren zu können. Wir sind davon überzeugt, dass wir dies hinbekommen, wobei die nächsten Monate ohne Frage noch einmal eine große Herausforderung für alle darstellen werden. Schon heute steht fest, dass sich vor Mitte Januar nichts ändern wird. Das heißt, das gewohnte Vereinssportangebot kann nicht stattfinden.

Wir bleiben optimistisch. Der Verein hat über 170 Jahre überstanden und wird auch diese Pandemie meistern. Er bleibt damit ein wichtiger Baustein für die Lebensqualität in unserer Stadt.

Im Namen des MTV Wolfenbüttel bedanke ich mich in dieser schwierigen Zeit besonders bei unseren Mitgliedern, die mit ihrer Verbundenheit die Existenz des Vereins garantieren. Darüber hinaus gilt der Dank natürlich allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern für ihr überdurchschnittliches Engagement in unserem Verein.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben auch in diesem Jahr eine besinnliche Weihnachtszeit und natürlich vor allem Gesundheit sowie ein erfolgreiches Jahr 2021.

Ihr Klaus Dünwald

**Wir wünschen unseren Mitgliedern
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**



**Die MTV-Geschäftsstelle bleibt
vom 21.12.2020 bis 06.01.2021 geschlossen!**

Siegerfeier am 26. Februar 2020



Bilder Harald Seipold

Eines der (wenigen) Highlights im Veranstaltungskalender des MTV Wolfenbüttel war wieder einmal die Siegerfeier in der voll besetzten Lindenhalle. Über 400 Sportler und Gäste ließen sich von der Veranstaltung in ihren Bann ziehen und honorierten die zwei-stündige Veranstaltung mit langanhaltendem Applaus. Höhepunkt eines jeden Jahres ist im Rahmen der Siegerfeier die Ehrung seiner erfolgreichen Sportler des Jahres 2018/2019 sowie die Ehrung des Sportler oder Sportlerin, der Mannschaft und des Übungsleiters des Jahres. Durch die Veranstaltung führte MTV Vorsitzender Klaus Dünwald mit Unterstützung von Sportlehrerin Anna Gerlach und Sportlehrer Florian Margraf. Insgesamt wurden mehr als 350 Aktive geehrt, die auf über 180 verschiedenen Meisterschaften um Rang und Ehre sich bewiesen haben. Abgerundet wurde die Sportlerehrung mit spektakulären Darbietungen aus den Bereichen Kunstturnen, Ballett und Jazz und Modern Dance.

Über die Siegerehrung konnten sich in diesem Jahr Sportlerinnen und Sportler aus den Bereichen Leichtathletik, Basketball, Tennis, Jazz und Modern Dance, Aerobicturnen, Cheerleading, Tanzsport, Volleyball, Fechten und Gerätturnen freuen. Klaus Dünwald betonte: „Wir haben durch alle Sparten hinweg außergewöhnliche Leistungen gezeigt und diese mit herausragenden Platzierungen belegt.“ Ebenfalls standen auch zahlreiche Ehrungen **langjähriger Mitglieder** auf dem Programm. So konnten **Bernd Geelhaar** und **Renate Rudolph** für 70 Jahre Mitgliedschaft im Verein geehrt werden. Andreas Golc, Peter Herz, Eberhard Hopf und Anita Scheer für 50 Jahre. Ellen Lyda und Ina Rassloff für 40 Jahre und Claus Freytag, Franziska Heumann, Ulrike Niemann und Verena Stahr für 25 Jahre.

Mit Spannung wurde die Ehrung der Sportler des Jahres erwartet, die bis zur Bekanntgabe geheim gehalten werden konnten, sodass

es echte Überraschungen waren.

Mit sechs Jahren begann die Karriere unseres Sportlers des Jahres, **Timour Dick**, in der Sportart Tennis. Er kommt gebürtig aus Russland und war dort ehemaliger Spitzennachwuchs Spieler. Er gehörte dort zu den Top 20 im Bereich der U16. Genauso gehörte er zu den ITF Pro Circuit Spieler im Herrenbereich. Seit 2013 ist er beim MTV Wolfenbüttel und überzeugt hier nicht nur als Trainer der Tennisabteilung, sondern auch als Spieler. Im Jahr 2019 schaffte er mit der Herrenmannschaft den Aufstieg in die Verbandsklasse. Darüber hinaus wurde er bei den Herren 30 im Tennisverband Niedersachsen/Bremen sowie bei der Nord-/Ostdeutschen Meisterschaft jeweils Vizemeister.

Sportlerin des Jahres, **Sofie Peter**, zeigte von klein an große Freude an der Bewegung und große Geschicklichkeit. Mit vier Jahren begann sie ihre sportliche Laufbahn im Sportverein im Bereich Kinderturnen. Ihre Mutter, die selbst Übungsleiter und Trainerin ist, stellte die Weichen für die turnerische Entwicklung. Im Jahr 2019 überzeugte sie mit großartigen Platzierungen sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene. Sie erturnte sich mit der Landesliga Mannschaft des MTV Wolfenbüttel Platz eins und erreichte somit den Aufstieg. Bei der Landesmehrkampf Meisterschaft 2019 siegte sie genauso und wurde in der Deutschen Mehrkampfmeisterschaft Deutsche Meisterin.

Übungsleiterin des Jahres wurde **Dr. Viola Bast**. Viola hat schon im Kindesalter mit Kinderturnen im MTV Wolfenbüttel angefangen und ist bis zum Studium dem MTV Wolfenbüttel in der Abteilung Rhythmische Sportgymnastik treu geblieben. Während des Studiums hat sie schon als Abteilungsleiterin der Rhythmischen Sportgymnastik ehrenamtlich den Verein unterstützt. Während des Studi-

ums in Hannover widmete sie sich der neuen Sportart Wettkampf-Aerobic. Mit ihrem Team aus Hannover hatte sie die Deutsche Meisterschaft. Im Rahmen "150 Jahre MTV Wolfenbüttel" im Jahr 1998 war es ein Auftritt dieser Mannschaft aus Hannover, der dazu führte, dass unsere Sportlehrerin Judith Dusch sagte: "Wettkampf-Aerobic, das muss der MTV Wolfenbüttel auch installieren". Somit kam es dann 1999 zur Gründung der Abteilung Wettkampf-Aerobic und seitdem ist Viola mit Herz und Seele mit dieser Abteilung verbunden. Ihre Eigenschaften wie Qualität, Motivation, Seelentröster sowie die Fachkompetenz für den Bereich Aerobicturnen, ruft sie täglich ab. Neben ihrer Familie, ihrem Beruf als Ärztin im Klinikum Wolfenbüttel lebt sie die restlichen Stunden des Tages für die Abteilung. Sie koordiniert den Trainings- und Wettkampfbetrieb und bereitet unsere Athleten für den Bundeskader vor. Darüber hinaus ist sie auch noch als Kampfrichterin bei Wettkämpfen aktiv. Unsere Übungsleiterin des Jahres ist somit ein Juwel und Aushängeschild des Vereins.

Mannschaft des Jahres wurde das Jazz und Modern Dance **Team Unique von Trainerin Sandra Keihe**. Die Mannschaft besteht aus einem Mann und 18 Frauen und nimmt seit 2014 an Ligaturnieren teil. Damals gelang der direkte Aufstieg in die Verbandsliga. Nach mehreren Jahren harter Arbeit mit dem zuverlässigen und engagierten Team gelang 2018 der Aufstieg in die Oberliga. Um der neuen Situation und den stärkeren Gegnern gewachsen zu sein, wurde das Trainingspensum weiter erhöht. Mit völlig unerwartetem Erfolg. 2019 machte die Tanzgruppe den Durchmarsch in die Regionalliga und damit eine echte Sensation perfekt. Bei allem Erfolg schaffte es die Mannschaft immer an einem Strang zu ziehen und nebenbei noch als Trainer und Helfer im Verein mitzuarbeiten.

Jan Schröder, Vorsitzender des Sportausschusses



Aerobicturnen



Langjährige Mitglieder



Auftritt der Ballettabteilung



Gerätturnen



Eröffnung Sportpark Meesche

Im September war es endlich soweit. Der Umbau der Sportanlage Meesche zum Sportpark ist fertiggestellt und konnte von der Stadt Wolfenbüttel an den MTV Wolfenbüttel übergeben werden. Wegen Corona fiel die Eröffnungsfeier viel kleiner als ursprünglich geplant aus. Eigentlich war ein dreitägiges Event geplant, was nun auf unbegrenzte Zeit verschoben werden musste. In einer stimmungsvollen Zeremonie wurde der symbolische Schlüssel offiziell von Bürgermeister Thomas Pink an Vorstand Klaus Dünwald übergeben. „Damit“, betonte der Bürgermeister, „ist der Sportpark für alle eröffnet“. Das heißt, der Vereinssport, der Schulsport und der informelle Sport ist nun eingeladen, diese Sportanlage zu nutzen. In seiner Rede verglich Klaus Dünwald den MTV Wolfenbüttel mit einem modernen Passagierschiff, welches um ein paar Decks aufgestockt wurde. Hierzu gehören auf der 52.000 m² großen neuen Sportanlage ein A-Platz mit

Naturrasen, ein B-Platz und C-Platz mit Kunstrasen, ein Multifunktionsspielfeld, einen Beachvolleyball-Platz mit zwei Anlagen und einer Calisthenicsanlage. Dazu kommt eine Tribüne, die Platz für 210 Gäste bietet. Eine 400 Meter Kunststoff Rundbahn sowie eine knapp 800 Meter lange Crosslauf-Strecke. Architektonisch gelungen ist auch das neue Sportheim. Kurze barrierefreie Wege auf einer Ebene mit Gastronomie und Terrasse laden zum Verweilen ein. Hinzu kommt eine kleine Sporthalle mit 160 m², die für Ballett, Gesundheitssport und andere gymnastische Bereiche genutzt wird. Besonders stolz ist der MTV Wolfenbüttel auf diese kleine Sporthalle, da sie in den ursprünglichen Planungen nicht enthalten war. Aufgrund der Erkenntnisse aus dem Sportentwicklungskonzept und Erfahrungen in Deutschland ist der Trend zu kleinen Sporträumen zwingend notwendig, um Sportangebote, die keine DIN-Hallen brauchen, bedienen zu können. Hiermit zeigt

die Stadt Wolfenbüttel, dass sie die aktuelle Sportentwicklung lebt. Der MTV Wolfenbüttel sprach seinen großen Dank all denjenigen aus, die in den letzten Jahren an der Realisierung dieses Projektes beteiligt waren. Hierzu gehörten unser Bürgermeister Thomas Pink, unser Sportdezernent sowie unser Baudezernent Thorsten Drahn und Ivica Lukanic sowie die Mitarbeiter aus dem Hochbau, Tiefbau und Sportamt. Besonders sind hier zu erwähnen aus dem Tiefbau Arne Obermeyer, aus dem Hochbau Elfrun Wölke und aus dem Bereich Sport Sabine Gerlach, Norbert Fricke und Jan Sturm. Der MTV Wolfenbüttel betont in seinem ausgesprochenen Dank, dass ihm bewusst ist, dass es in ganz Deutschland keine vergleichbare kommunale Sportanlage gibt, die in dieser Form seitens einer Kommune in letzter Zeit realisiert wurde. Es handelt sich somit für den Verein, für die Schulen und für die Stadt um eine sensationelle Investition in den Sport.



Klaus Dünwald und Bürgermeister Thomas Pink



Der MTV-Aufsichtsrat von links Volker Wegmann, HeinzDieter Eßmann und Werner Sperlich



Bilder Harald Seipold und Verein

Zuwegung zum Funktionsgebäude



Arbeiten am A- und C-Platz



Luftbild Meesche-Park - Bild Flying Arms Photography



Flying Arms Photog



Tribünenbau



Der neue Sportraum

EINLADUNG

zum Workshop „Training am Fitness-HotSpot Wolfenbüttel“
20. März 2021 | 13:00 - 16:00 Uhr | Sportpark Meesche
-Anmeldungen bis 17.03.2021 an: f.margraf@mtv-wolfenbuettel.de-

- Training am Fitness-HotSpot in Theorie und Praxis -

FITNESS-HOTSPOT

festinstallierte Geräte-
anlage für Übungen
mit dem eigenen
Körpergewicht

ausführliche
Trainingsanleitungen
an Infotafeln

komplette Trainings-
einheiten für alle
Muskelgruppen

einfache und effektive
Übungen

Zirkeltraining in drei
Schwierigkeitsstufen
LOW-MEDIUM-HIGH

für individuell
Trainierende und
Sportgruppen

für Menschen jeden
Alters und Fitness-
niveaus

kostenlos und jederzeit
nutzbar



Nach der erfolgreichen Fertigstellung der Outdoor-Fitnessanlage veranstaltet der Deutsche Turner-Bund in Zusammenarbeit mit dem MTV Wolfenbüttel am 20. März für alle Interessierten einen kostenlosen Workshop zum Thema „Training am Fitness-HotSpot in Theorie und Praxis“.

Seien Sie dabei und erfahren Sie alles rund um das von der International Sport and Culture Association (ISCA) ausgezeichnete Trainingskonzept, welches von der BARMER und dem DTB entwickelt wurde.

Bitte denken Sie an rechtzeitige Anmeldung und wetterfeste Sportkleidung!

Wir freuen uns auf Sie!

Kommunales Präventionsprojekt von:

BARMER

DTB
DEUTSCHER TURNER-BUND

Finanziert durch:



WOLFENBÜTTEL

Landessportbund
Hildesheim e.V.



Wolfenbütteler
Heimatstiftung

Calisthenics-Anlage Sportpark Meesche



Im Rahmen der Planung der Sportanlage Meesche gab es frühzeitig die Idee eine Fitness-Location auf diese neue renovierte Sportanlage zu bauen. Die Ursprungsidee kam vom Deutschen Turnerbund, die im Bereich eines Präventionsprojektes zum Thema Fitness-Location seit einigen Jahren auf dem Markt sind. Der Ansprechpartner des Deutschen Turnerbundes, Vitalij Mihailoff, kam auf den MTV Wolfenbüttel zu mit der Idee, dieses Projekt im Rahmen der Sanierung Sportanlage Meesche mit zu integrieren. Die ersten Gespräche verliefen sehr positiv und die Begeisterung war groß. Im Rahmen der Gesamtfinanzierung stellte sich aber heraus, dass eine weitere Investition in Höhe von ca. 70.000 Euro nicht realisierbar war. Von daher wurde das Projekt zunächst zurückgestellt. Durch die Initiative einiger junger Wolfenbütteler, die sich mit dieser Sportart intensiv auseinandersetzen, wurde die Begeisterung im Sportausschuss der Stadt Wolfenbüttel ausgelöst. Allerdings wurden auch hier die Gelder seitens der Stadt nicht komplett bewilligt. Durch die Entscheidung des MTV Wolfenbüttel als Bauherr aufzutreten, war die Stadt bereit, dieses Projekt insgesamt mit aufzunehmen. Die Stadt Wolfenbüttel beteiligt sich mit 20 % im Rahmen der Sportförderrichtlinien. Der MTV Wolfenbüttel konnte daraufhin zeitnah den Landessport-

bund überzeugen, mit 35 % Zuschuss dabei zu sein. Idee war, noch den Landkreis und den Assefonds mit ins Boot zu holen und die letzten 10 % über den MTV Wolfenbüttel zu finanzieren. Während der Assefonds schnell seine Bereitschaft erklärte kam es beim Landkreis, aufgrund der aktuellen Sportförderrichtlinien, zu einer Absage der Förderung. In diese Lücke sprang dann mit Hilfe der Stadt Wolfenbüttel die Wolfenbütteler Heimatstiftung. Dieses war alles sehr spontan und aktuell und somit konnte auch erst im letzten Augenblick mit dem Bau der Calisthenics-Anlage im Sommer dieses Jahrs begonnen werden. Innerhalb von acht Wochen gelang es sämtliche Arbeiten abzuschließen. Hier waren die Tiefbauarbeiten, der Einbau der Geräte sowie der abschließende Aufbau der Fallschutzfläche betroffen.

Jetzt können sich alle Sportler freuen, diesen Fitness-HotSpot auf 210 m² Grundfläche nutzen zu können. Es handelt sich hier um eine professionell gestaltete, mit einem sportwissenschaftlichen Konzept hinterlegte Outdoor-Trainingsanlage, wie sie es bisher kaum in Deutschland gibt. Der Deutsche Turnerbund wird bei diesem kommunalen Präventionsprojekt von der Barmer unterstützt. Mit neusten Erkenntnissen aus dem Bereich Primärprävention und Fitness- und Gesundheitssport liegt hier ein innovatives und

nachhaltiges Bewegungskonzept vor, um Menschen jeden Alters und Fitnessniveaus zu erreichen. Diese Menschen leben auch hier in Wolfenbüttel und im MTV Wolfenbüttel und haben nun eine neue Chance, Bewegung zu leben. Das Trainingskonzept des Fitness-HotSpots ist mit neun verschiedenen Zirkeln in drei unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und insgesamt fast 100 verschiedenen Übungen umfangreich und über eine detaillierte Beschreibung vor Ort gut erkennbar.

Somit ist es gelungen, in dem neuen Sportpark Meesche im zentralen Bereich zwischen A- und B-Platz ein Fitness-HotSpot zu installieren, der den Zielgruppen Vereinssport, Freizeitsport und Schulsport gerecht wird. Der MTV Wolfenbüttel als Bauherr freut sich und ist stolz drauf, dieses Projekt gemeinsam mit allen Unterstützern realisiert zu haben. Ein besonderer Dank gilt hier der Stadt Wolfenbüttel, vor allem Sabine Gerlach, aus dem Schul- und Sportamt.

Einweihung

Die Einweihung der Calisthenics-Anlage ist nun für den 20. März 2021 geplant. Neben der offiziellen Eröffnung findet auch der Workshop „Training am Fitness-HotSpot“ mit den Referenten Vitalij Mihailoff und Michaela Ruffing des Deutschen Turnerbundes statt.

Aerobicturnen – Erfolge für die Jüngsten

Nach langer Coronapause traten die Jüngsten Aerobicturnsportlerinnen bei den Kinder- und Jugendspielen erfolgreich in Hannover an. Für einige der Jüngsten war es der erste Wettkampf überhaupt und wurde mit viel Spannung erwartet.

In diesem Wettkampfformat werden bei den Nachwuchssportlerinnen der Jahrgänge 2007 bis 2012 auf Wettkampfebene die Grundlagen dieser Sportart verglichen. Es zeigte sich, dass die Nachwuchsmannschaft die lange Corona-Durststrecke mit verschiedensten Trainingsformen gut gemeistert hatte. Zunächst gab es für die Sportlerinnen über mehrere Wochen ein reines Online-Training, das in Outdoor-Stunden übergang, bis zuletzt der normale Trainingsbetrieb unter entsprechender Einhaltung der Hygieneregeln weitgehend wiederaufgenommen werden konnte. Bewertet wurden nun bei dem Wettkampf, der landesweit in Niedersachsen ausgetragen wurde, aufgrund der Hygieneregeln mit beschränkter Teilnehmerzahl jedoch an mehreren Austragungsorten parallel stattfand, die Leistungen in den Bereichen Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer und Koordination, sowie sportartspezifisch eine kleine Choreografie und die Abnahme der Schwierigkeits-elemente. Die Nachwuchssportlerinnen überzeugten und belegten in Hannover mehrfach vorderste Plätze.



Unser Nachwuchs

Die Tageshöchste Note ging an Theda Langelüddecke (2011), sie erreichte mit 358 Punkten die höchste Wertung des gesamten Wettkampftages. Die Platzierungen im Einzelnen: Level 1 (Fortgeschrittene) : In ihrem jeweiligen Jahrgang erreichte Platz 1: Stefanie Orlov, Vlada Klepalova, Theda Langelüddecke und Hanna Pump. Platz 2 ging jeweils

an Carlotta Wiche, Franka Opperbeck, Emilia Klotz. Platz 4 erreichte Hannah Seifried. Level 2 (Anfänger): Platz 2 belegte Mysterphane Müller, Platz 3 ging an Romi Wahren und Fiona Junge. Platz 4 belegte in ihrer Altersklasse Leni Stamm. Platz 5 erreichte Mia Giffey, Platz 6 ging an Madita Kersten.

7 Goldmedaillen bei den Landesmeisterschaften

Fantastische Stimmung in der vollbesetzten Turnhalle Ravensbergerstraße bei den Offenen Niedersächsischen Landesmeisterschaften im Aerobicturnen.

Über 200 Sportlerinnen und Sportler aus dem gesamten Bundesgebiet traten in verschiedenen Kategorien bei dem ersten Wettkampf der Aerobicsaison gegeneinander an. Nach langer intensiver Vorbereitung gelang dem MTV eine reibungslose Wettkampfdurchführung. Gefördert wurde die Meisterschaft maßgeblich von der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung. Für diese Unterstützung bedanken sich die Sportlerinnen und Sportler von ganzem Herzen.

Sportlich konnte der MTV zum Auftakt der Saison bereits überzeugen. Insgesamt erreichten die Athletinnen und Athleten sieben Goldmedaillen. Im Level 1 der Altersklasse 6-8 gewann Hanna Pump bei ihrem ersten Einzelstart die Einzelkonkurrenz. Ebenso ging die Goldmedaille in der Kategorie Männlich Einzel AK 9-11 an Aaron Eloy Albert. Im Duo der AK 12-14 gewannen Julia Langelüddecke und Sara Husse, im Duo der AK 15-17 belegten Mascha MacNeil und Emily Müller Platz Eins. Die größte Überraschung war der Sieg des Teams in der stark besetzten AK 12-14 mit Lillian MacNeil, Julischka MacNeil, Julia Langelüddecke, Fiene Rietze und Darleen



Das aktuelle Bundeskader und Bundeskaderanwärter von links nach rechts: Lillian MacNeil, Julischka MacNeil, Emily Müller, Fiene Rietze und Julia Langelüddecke

McQuade. Im Level 2 gewann in der AK12-14 das Team mit Carlotta Wiche, Franka Opper-



Offene Niedersächsische Landesmeisterschaften in Wolfenbüttel

beck, Stefanie Orlov und Clara Zetzener, im Level 3 das Team der AK 15-17 mit Liv Riehl, Rocio Lange, Elena Berger und Alyssa Steffan. Auch weiteres Edelmetall wurde an den MTV vergeben.

Jeweils Silber im Level 1 gewannen Lillian MacNeil (Einzel AK 12-14), Dajana Näveke (Einzel 18+), Mia Häfner und Lina Milbradt (Duo AK 9-11), Dajana Näveke und Nils Angerstein (Mixed Pair 18+), Mathilda Michaelis, Maja Amelsberg und Mia Häfner (Trio 9-11), das Team der AK 9-11 mit Mathilda Michaelis, Maja Amelsberg, Vlada Klepalova, Lina Milbradt und Mia Häfner. Ebenfalls Platz 2 im Level 2 ging an Sarah-Sophie Schütze, Lotta Kersten und Fiona Häfner (Trio AK 12-14), Emily Müller, Jette Lippold und Emma Möller (Trio 15-17) sowie an das Dance Team 18+ mit Dajana Näveke, Jette Lippold, Emily Müller, Emma Möller, Greta Hartung und Lena Fietze. Bronze gewann das Team mit Emilia Klotz, Theda Langelüddecke, Hanna Pump, Hannah Seifried und Alessia Valentini.

Die Bundeskadersportlerinnen gingen in ihren Kooperationsteams des Aerobic Zentrums Nord an den Start. Hier gewannen jeweils in ihren Teams Lillian und Julischka McNeil (Dance AK 12-17), Mascha MacNeil, Pauline Dröder und Marlen Fricke (Team AK 15-17) sowie Nils Angerstein (Dance 18+ mit der TG-Niederdingelheim). Die weiteren Platzierungen: 4. Platz Einzel Level 2 12-14 Kira Stöber, 7. Platz Einzel Level 1 9-11 Theda Langelüddecke, 8. Platz Einzel Level 1 Sarah-Sophie Schütze, 6. Platz Trio Level 2 AK 15-17 Rocio Lange, Elena Berger, Liv Riehl, 7. Platz

Dance Team AK 12-17 Sara Husse, Darleen McQuade, Fiene Rietze, Kira Stöber, Franka Opperbeck, Clara Zetzener, Fiona Häfner und Lotta Kersten.

Geehrt wurden zudem während des Wettkampfes die Bundeskadersportlerinnen und -sportler Julia Katharina Fuß, Pauline Dröder und Nils Angerstein, für die die Teilnahme an der Aerobic-Weltmeisterschaft der Saison-Höhepunkt 2020 gewesen wäre. Doch auch diese Weltmeisterschaft wurde, wie auch die Nationalen Meisterschaften, aufgrund der Corona-Lage in das Jahr 2021 verlegt. Für das Folgejahr stellt der MTV erneut vier aktive Bundeskadersportlerinnen und zwei Bundeskaderanwärter, die in die Mannschaftsaufstellung für die nächsten Weltmeisterschaften hineinwachsen möchten. Fünf Sportlerinnen stellten sich dazu im November im Rahmen eines Video-Wettkampfes anstelle der Deutschen Meisterschaft den Kampfrichtern. Lillian und Julischka MacNeil, Fiene Rietze sowie Emily Müller starten 2021 in der Altersklasse AG 2 (15-17Jahre) für das Dance Team des Aerobic Stützpunktes Nord, Jula Langelüddecke in der AK 12-14.

Auch wenn zur Zeit weder Trainingseinheiten in der Turnhalle noch Wettkämpfe durchgeführt werden, zeigen sämtliche Aerobic-Sportlerinnen und Sportler 2-4xwöchentlich beim Online-Zoom Training der Abteilung motivierten Einsatz und funktionieren Wohn- und Kinderzimmer in regelrechte Mini-Turnhallen um.

Dr. Viola Bast



Der neue Aerobicboden wird Dank der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung geliefert

Niedersächsische
LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Bewegen · Integrieren · Fördern

Auf zu neuen Ufern



Ein außergewöhnliches Jahr liegt hinter den Oberligafußballern. Auch hier war Corona das beherrschende Thema. Anfang März wurde nach dem Spiel in Oldenburg die Saison 2019/20 durch den bundesweiten Lockdown zunächst unterbrochen. Lange ließ sich der Niedersächsische Fußballverband (NFV) Zeit, wie die Saison gewertet werden soll. Es wurde ein Meinungsbild der Vereine eingeholt. Erst Ende Juni wurde auf einem virtuellen außerordentlichen Verbandstag entschieden, dass die Saison abgebrochen wird. Die jeweiligen Ersten stiegen in die nächsthöhere Klasse auf, es gab keine Absteiger. Währenddessen wurde die sportliche Leitung neu strukturiert. Mit Michael Nietz kehrte der Meistertrainer von 2018 als Sportkoordinator zurück. Durch seine vielen Kontakte wurde der Fußballlehrer Stefan Gehrke als neuer Trainer verpflichtet. Gehrke ist Besitzer der höchsten Fußball-Lizenz in Deutschland. Er trainierte zuletzt fünfeinhalb Jahre die U-19-Junioren vom TSV Havelse, mit der er zweimal in die Bundesliga aufstieg. Zudem trainierte er mehrere höherklassige Mannschaften im Großraum Hannover. Sein Assistent ist Hannes Deicke mit der Elitelizenz. Zuletzt trainierte er die U23 und U17 von Germania Halberstadt. Als Torwarttrainer fungiert weiterhin Felix Brand. Zudem wurde für den organisatorischen Bereich ein

Oberliga-Beirat gegründet. Auch beim Kader wurde kräftig gewechselt. 14 Zugängen stehen 10 Abgänge gegenüber. Königstransfer ist Nils Göwecke, der mit reichlich Regionalligaerfahrung bei Eintracht Braunschweig II, BFC Dynamo und Tennis Borussia Berlin in seine Heimatstadt Wolfenbüttel zurückkehrte. Sein Vater Peter ist als erfolgreicher Stürmer in den achtziger Jahren beim ehemaligen WSV noch bestens bekannt. Damit sich die neue Mannschaft einspielen kann, wurden reichlich Freundschaftsspiele vereinbart. 3 Siege, 4 Unentschieden und 2 Niederlagen waren die Bilanz in der Vorbereitung. Anfang September begann die neue Saison unter Corona-Bedingungen. Am ersten Spieltag gab es eine unglückliche 0:1-Niederlage bei BW Tündern (Hameln) in der letzten Minute. Es folgte ein 1:1 beim Derby bei FT Braunschweig. Dann der erste Saisonsieg mit 3:2 beim MTV Gifhorn, nachdem das Team bereits 0:2 zurücklag. Am 26. September endlich das erste Heimspiel im neuen herrlichen Sportpark Meesche. Vor über 300 Zuschauern bei strömenden Dauerregen kam die Mannschaft über ein 0:0 nicht hinaus. Die weiteren Spiele verliefen zunächst durchwachsen. Dann kam es im Oktober zu einer wesentlichen Steigerung. Im Niedersachsenpokal wurde mit einem erneuten 3:2-Sieg in Gifhorn der Einzug ins Viertelfinale

gefeiert. Ziel ist der erstmalige Einzug in die DFB-Pokalhauptrunde. Auch in der Liga gab es mit einem 1:0 gegen SVG Göttingen und einem 2:2 beim Tabellenführer SV Ramlingen-Ehlershausen Achtungserfolge. Doch die Mannschaft wurde durch den neuerlichen Lockdown jäh ausgebremst. Wie und wann die Saison fortgesetzt wird, liegt nun in den Händen der Politiker und Verbandsfunktionären. Bildunterschrift:

1.R.v.l.: Niklas Kühle, Demis Siranidis, Endri Dumi, Matti Riedel, Philip Steinke, Semih Kurtoglu, Joscha Plünnecke, Muzaffer Can Degirmenci, **2.R.v.l.:** Sponsorenbeauftragter Matthias Goldisch, Sportkoordinator Fußball Michael Nietz, Teammanager Lars Pape, Trainer Stefan Gehrke, Torwarttrainer Felix Brand, Trainer Hannes Deicke, Offizieller Thomas Wilms, Betreuer Damian Dziony, Sportphysiotherapeutin Henrike Naporra, **3.R.v.l.:** Tom Krömer, Torben Reihers, Rico Frank, Leudy Franco, Nils Göwecke, Jarno Engler, Dimitri Sarizki, Luei Omar, **4.R.v.l.:** Jonas Klöppelt, Richard Vollbrecht, Sebastian Schlüschen, Gael Nguema Ella, Johannes Patz, Mark Philip Wolf, Eldin Demiri, Niklas Hermann, André Linek. **Es fehlen:** Florian Feldmann und Philippe Buschmann.

Thomas Wilms

JUGENDFUSSBALL

Die Corona Pause. Das Training ist verboten und alle Sportanlagen wurden geschlossen. Dennoch ist es den Trainern der F2-Junioren gelungen, wie vielen anderen Trainern auch, dieses Verbot zu umgehen und durch kreative Ideen eine Trainingsalternative anzubieten. So erhielten die 6-8 jährigen Jungen und Mädchen Trainingsvideos, mithilfe derer sie

auf engem Raum ihr persönliches Training zuhause durchführen konnten. Hier wurden allerlei Übungen durchgeführt, um das Training so vielfältig und abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Von ganz normalen Dribbelübungen, über Koordinationaufgaben, bis hin zu kleinen Zielschusswettbewerben war alles dabei. „Um die Kids bei Laune

zu halten, haben wir uns außerdem einen kleinen Wettbewerb ausgedacht, in dem sie spielend ihr Ballgefühl verbessern können“, so die Trainerinnen. Da es aber am schönsten ist, mit der Mannschaft zusammen zu trainieren, hoffen alle, dass es zeitnah mit gemeinsamen Training weitergehen kann.

MyBikes Store ab 1. Dezember auf 1000 Quadratmetern

Bis dahin ist das Geschäft noch am Juliusmarkt 2 in Wolfenbüttel zu finden

Die Firma MyBikes und MyBikes-Shop.de vom Juliusmarkt 2 werden zukünftig als Marken der neu gegründeten WEFIRE GmbH agieren. Eine riesige Auswahl zum Ausprobieren, eine eigene Teststrecke auf dem Gelände sowie Kundenparkplätze direkt vor Ort sind dann die großen Vorteile der neuen Räumlichkeiten des Wolfenbütteler Fachgroßhändlers für Fahrräder und Elektrofahrzeuge jeglicher Art. Die Kunden können sich auf viele Marken, ein umfangreiches Sortiment an Ersatzteilen und Zubehör sowie Angebote und Vermietung mit größter Fachwerkstatt und Servicebereich freuen!

Die beiden Geschäftsführer Jan Werner und Sven Isensee möchten sich zukünftig auf die neuen Anforderungen der urbanen Mobilitätswende einstellen, ihre Kunden dabei unterstützen und dabei ein wichtiger Begleiter sein. Im Store sind außerdem Elektromobile des Herstellers Econelo, E-Dreirad- und Vierradroller, E-Kabinenfahrzeuge erhältlich. Weiterhin ist MyBikes Kooperationspartner des Herstellers für E-Fahr-



Übergabe der Fahrzeugausstellungshalle der Hollwig & Gatzemeier GmbH im Kalten Tal 13 mit 1000 Quadratmeter an die Firma MyBikes Store – Fahrräder und Elektromobilität. Die Eröffnung ist für den 1. Dezember geplant. Kai-Dietrich Noering (rechts) und Andreas Gatzemeier (links) begrüßen Jan Werner (2. v. r.) und Sven Isensee als neue Mieter.

zeuge „Aktiv Deutschland“. E-Lastenräder/Transport-Cargo stehen für den privaten Bereich ebenso wie für Gewerbetunden zur Verfügung.

E-Roller, E-Scooter, coole und trendige Fahrzeuge für den Straßenverkehr und mehr vervollständigen das Angebot rund um die Maxime des Wolfenbütteler

Fachgeschäfts: Weniger Emission für die Umwelt. „Als innovatives Unternehmen ist MyBikes bereit für den Klimawandel“, erklärt Jan Werner.

AB SOFORT für alle „MTV MITGLIEDER“ 10% RABATT beim Fahrrad oder E-Bikekauf, Elektromobile/Fahrzeuge, gegen Vorlage des Vereinsausweises!!!

**Im neuen MYBIKES STORE Im Kalten Tale 13, 38304 Wolfenbüttel
Telefon 0 53 31/70 36 310 (Gewerbefhof Hollwig & Gatzemeier) 01.12.2020**

SEASON SALE

Großer Saison-Abverkauf mit Rabatten von bis zu 20 % auf E-Bikes & Räder der letzten Saison!

JETZT BIS ZU 20 % AUF E-BIKES UND RÄDER SPAREN!

* Angebot freibleibend, entsprechend unserer Verfügbarkeit und nur, solange der Vorrat reicht. Rabatt auf Räder nur gültig für Modelle der letzten Saison oder älter.

„TOPMARKEN ZUM TOPPREIS“

MyBikes-Ladengeschäft

Bis 30.11.20 noch Juliusmarkt 2 38300 WF-Tel. 70 36 310

WEFIRE GmbH

MYBIKES STORE

MYBIKES-SHOP.DE

**Wir verkaufen
Fahrräder & Elektrofahrzeuge,
Dein Bike für Dich...**

- ✓ Finanzierung
- ✓ Leasing aller Anbieter
- ✓ Inzahlungnahme
- ✓ Vermietung
- ✓ Ersatzteile & Zubehör
- ✓ Versicherungen
- ✓ Reparaturaufnahme ohne Termin
- ✓ Fachwerkstatt
- ✓ Kostenlose Parkplätze für Kunden →

Gründung eines Jugend-Fußball-Förderkreises

Die Fußballabteilung hat zum Ende des Jahres 2020 einen Jugend-Fußball-Förderkreis, die „Meesche-Kicker“, gegründet. Intention des Förderkreises ist es zu helfen, dass sich die Meesche-Kicker positiv entwickeln. Talente aus der Region werden gezielt und individuell gefördert. Weiterhin geht es um die positive öffentliche Darstellung der Jugendarbeit.

Die Mittelverwendung und Förderkreisbeiträge gehen zu 100% in den Etat der Fußball-Jugend-Abteilung. Es geht hier um die Ausstattung der Junioren/Juniorinnen in den Bereichen Punktspielausstattung, Trainingsausstattung oder Trainingsequipment.

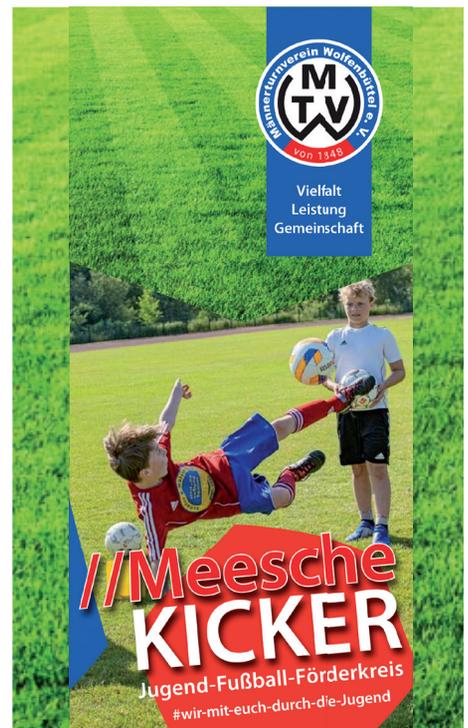
Es gibt insgesamt drei Fördermöglichkeiten:

1. Mitglied im Förderkreis. Der Beitrag kostet hier 5,00 Euro im Monat pro Spieler/Spielerin.
2. Werden Sie Mitglied im MTV-Club 1848

und zahlen einmalig pro Saison (1. Juli bis 30. Juni) den Betrag von 18,48 Euro.

3. Natürlich besteht auch die Möglichkeit der individuellen Förderung. Hier kann man seine persönliche Idee/Vorstellung einbringen. Hierzu sprechen Sie bitte die Förderkreis-macher direkt an. Dieses sind unser hauptberuflicher Sportlehrer Anthony Pfitzner // a.pfitzner@mtv-wolfenbuettel.de und Sven-Oliver Kötz // so.koetz@mtv-wolfenbuettel.de

Informationen gibt es auch über die Geschäftsstelle. Der MTV Wolfenbüttel begrüßt die Initiative der Jugend Fußball-Abteilung und freut sich auf die Weiterentwicklung des Jugendfußballs im Verein.



SPORT GOSLAR

Neue Vereinskollektion mit Sport Goslar aus Lehrte

Der MTV Wolfenbüttel hat vor kurzem einen neuen Ausrüstervertrag mit Sport Goslar aus Lehrte abgeschlossen. Bei den attraktiven Angeboten handelt es sich um Produkte der

Firma Hummel. Ein umfangreiches Paket ist in einem Flyer zusammengefasst, auf den unsere Mitglieder mit sofortiger Wirkung zugreifen können. Der MTV Wolfenbüttel freut sich

auf die Zusammenarbeit mit Sport Goslar und hofft, für seine Mitglieder attraktive Angebote parat zu haben. Hier einige Beispiele der Kollektion:



SPORT Goslar
Lehrte · Burgdorfer Str. 47
INTERSPORT GRUPPE



Triathlon Verband NIEDERSACHSEN

SPORT GOSLAR IST OFFIZIELLER AUSTRÜSTER DES TRIATHLON VERBAND NIEDERSACHSEN



2001 - black



3062 - true red



7045 - true blue

inkl. Druck MTV Logo

HML COTTON TEE

Kids 203567 Gr. 116-176	13,50 €	Damen 203440 Gr. XS - 2XL	14,50 €
Herren 203566 Gr. S - 3XL	14,50 €		



2001 - black



3062 - true red

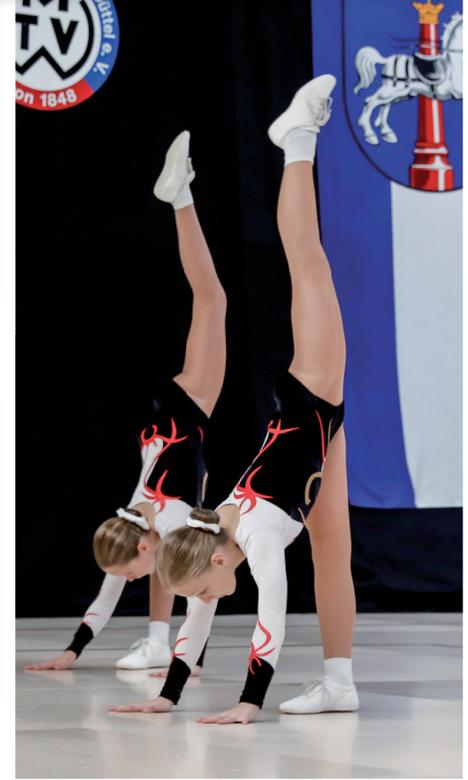


7045 - true blue

inkl. Brustwappen

HML COTTON HOODIE

Kids 203509 Gr. 116-176	26,99 €	Damen 203510 Gr. XS - 2XL	30,50 €
Herren 203508 Gr. S - 3XL	30,50 €		



Neu - Mama Baby Fitness

Seit Oktober erweitern wir unsere Sparte und bieten auch Sport für frisch gebackene Mamas an. Dieser Kurs ist für alle, die auch nach der Rückbildung sportlich bleiben möchten. Wir trainieren den Beckenboden und tun etwas für unseren Bauch Beine Po.

Vielen fehlt die Möglichkeit, ihre Babys in der Zeit betreuen zu lassen oder sie möchten sie einfach noch nicht abgeben. Dafür ist dieser Kurs genau der Richtige. Die Babys schauen uns von ihrer Krabbeldecke aus zu und knüpfen erste Kontakte. Auch der Austausch

der Mamas untereinander steht im Fokus. Ein Einstieg in den laufenden Kurs ist möglich. Weitere Informationen erhaltet ihr in der Geschäftsstelle unter 05331/61463 oder per E-Mail unter info@mtv-wolfenbuettel.de

Leichtathleten beim Läuferabend in Helmstedt dabei

Zahlreiche persönliche Bestleistungen im 800m-Lauf

Zur Eröffnung der neuen Laufbahn auf der Sportanlage vom TSV Germania Helmstedt reisten 12 Wolfenbütteler Athletinnen und Athleten mit ihrem Trainer-Duo Sophie und Leonie Böhm an.

Auf der Mittelstrecke über 800m nahmen insgesamt 22 Sportlerinnen und Sportler teil, elf davon kamen aus der Lessingstadt. Kurzfristig entschlossen sich Sophie und Leonie Böhm dazu, diesen Wettkampf als Saisonabschluss der Laufdisziplinen zu nutzen und ihre NachwuchssportlerInnen zu melden. Rückblickend sind beide sehr zufrieden und stolz auf die Zeiten ihrer Schützlinge. Die jüngste Läuferin Johanna Kuhnert (2015) verbesserte ihre Zeit um fast eine Minute und läuft mit 4:15,1 Minuten ins Ziel. Die Zwillinge Leana und Pia Radowski gingen gemeinsam an den Start und freuten sich am Ende über ihren

ersten Auswärtswettkampf (Leana 4:30,0 und Pia 4:14,8 Minuten). Die Wettkampferfahrene 9-jährige Nike Amelsberg läuft die zwei Stadionrunden in einer Zeit von 3:26,2 Minuten und schließt die Saison mit einer persönlichen Bestzeit ab. In der Jahrgangswertung 2009 liefen Maira Röbl 3:18,9 Minuten und Lina Kramer 3:11,2 Minuten ebenfalls ihre schnellste Zeit in dieser Distanz. Teamkollegin Mysterphane Müller lief erneut unter der 3 Minuten Grenze eine Zeit von 2:48,2 Minuten. In der männlichen Wertung freut sich der 6-jährige Arvid Buchholz über eine Zeit unter der 4 Minuten Marke (3:56,4 Min). Milan Röbl (3:18,9 Minuten), Tim Kramer (3:20,6 Minuten) und Elias Voigt (3:07,1) liefen alle drei in ihren Jahrgängen ihre persönliche Bestzeit.

Annika Edler



Gruppenfoto der Aktiven

Skikurse

Der MTV Wolfenbüttel kann trotz der Corona-Pandemie auf eine erfolgreiche Saison 2020 zurückblicken. Lediglich der Skikurs in den Osterferien konnte durch die Pandemie nicht stattfinden. Alle Kursteilnehmer konnten sich in diesem Jahr über gute Schneebedingungen, super Wetterbedingungen sowie viel Spaß während der Kurse erfreuen.

Für 2021 sieht die Situation allerdings sehr schlecht aus. Aktuell bewirbt der Verein keinen Kurs, da die aktuelle Situation Skikurse kaum ermöglichen. Von daher hat der Verein inzwischen geplante Angebote abgesagt. Aktuell ist es sicherlich so, dass man sich über die tollen Kurse in 2020 rückwirkend freuen kann und umgekehrt perspektivisch

auf die Saison 2022 hoffen muss. Die Vorbereitungen hierfür sind angelaufen und die Termine werden rechtzeitig kommuniziert.

Der MTV Wolfenbüttel hofft, dass seine Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Skikurse das wahrscheinlich schneefreie Jahr 2021 gut überstehen und freut sich schon heute auf die Angebote im Jahr 2022.



MTV-Spuren im Schnee



Der MTV in den Dolomiten auf der "Sella Ronda"

Aufstieg in die 1. Regionalliga

Die Wolfenbütteler Basketball-Fans hatten im Sommer gleich doppelten Grund zur Freude: Erst stiegen die MTV Wolfenbüttel Herzöge als ungeschlagener Meister in die 1. Regionalliga auf – immerhin die vierthöchste Liga Deutschlands. Und dann kündigte der Aufsichtsrat des MTV Wolfenbüttel an, die besten Basketballer des Landkreises wieder unter sein Vereinsdach zu nehmen. Als dieses Signal gegeben war, beschlossen die Herzöge-Mitglieder, ihren Verein aufzulösen.

Um dieses Hin und Her zu verstehen, muss man einen Blick in die Geschichte werfen: Als die MTV-Basketballer vor vielen Jahren noch in der Bundesliga spielten, brach ihnen plötzlich ein wichtiger Sponsor weg. Die Vertragssituation brachte den Gesamtverein finanziell derart unter Druck, dass der Aufsichtsrat nach der Krise entschied: Nie wieder Profisport im MTV.

Vor diesem Hintergrund lief Basketball jahrzehntelang zweigleisig. Den Breitensport organisierte der MTV, später und bis heute gemeinsam mit der BG73 Wolfenbüttel. Die Spitzenmannschaft (erst Dukes, dann Herzöge) agierte in einem eigenen Verein – in der Saison 2019/2020 sogar schon als eine Art Dreier-Spielgemeinschaft aus Herzögen/MTV/BG.

Das lief sehr erfolgreich, denn die Mischung aus Wolfenbütteler Nachwuchs und dem herausragenden US-Boy Keith Hayes blieb in allen Spielen unbesiegt – bis zum ersten Lockdown. Da dem Team von Trainer Thorsten Weinhold bei noch drei ausstehenden Spielen der Titel nicht mehr zu nehmen war, wurde die Mannschaft zum Meister und damit zum Aufsteiger ernannt.

Seitdem hat sich die Struktur geändert, denn der MTV sah wieder Möglichkeiten, eine solch semi-professionelle Truppe einzugliedern. „Im Vereinsrecht gibt es die Variante des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs“, erläutert MTV-Vorstand Klaus Dünwald. Damit die Gemeinnützigkeit des Gesamtvereins nicht leidet, muss diese eine Mannschaft also mit ihren Kosten und Einnahmen einen eigenen Haushalt aufstellen. Vor allem: Sie hat keinerlei Durchgriffsrechte auf das Vermögen des MTV. Um auch die Strukturen deutlich abzugrenzen, wurde ein eigener Regionalliga-Beirat gegründet. Mit Hans-Werner Kuska steht dieser Gruppe ein Basketball-Enthusiast vor, der schon in den vergangenen Jahren viel für den Verein getan hat. Als einer der größten Sponsoren war er maßgeblich am Aufstieg der Weinhold-Truppe beteiligt. Und auch in der neuen Liga übernahm er gleich Verantwortung und kleidete die Jungs auf eigene Kosten komplett neu ein.

Auch wenn es sportlich nach dem Auftakt-sieg bis zum zweiten Lockdown nicht so gut lief, darf man auf den Wiederbeginn gespannt sein. Thorsten Weinhold durfte sich Verstärkungen suchen und vermeldete interessante



Keith Hayes in Aktion - er ist ein Glücksgriff und Sympathieträger



Neu eingekleidet durch Hans-Werner Kuska (3. v. rechts) HWK-Unternehmensberatung



Der neue Regionalliga-Beirat von links: Frank Wöstmann, Burkhard Frahm, Wolfgang Kück, Maximilian Hoffmann, Hans-Werner Kuska und Joachim Bößmann

Zugänge. Die Basketball-Begeisterung unter den Fans jedenfalls ist ungebrochen. Da musste schon ein Virus kommen, um die Wolfenbütteler Serie zu brechen: Am Landesweiter Platz blieben die Herzöge, wie sie jetzt wieder heißen, vor ausverkauftem Haus seit Jahren

unbesiegt. Erst als die Fans coronabedingt ausgeschlossen wurden, gab es die erste Niederlage.

Frank Wöstmann



HWK
Unternehmensberatung
im Gesundheitswesen

Sonja Menzel – ab in den verdienten Ruhestand

Mit Sonja Menzel wurde unsere dienstälteste Sportlehrerin verabschiedet. Insgesamt war sie fast 40 Jahre als hauptberufliche Sportlehrerin bei uns. In all den Jahren hat sie stets mit ihrer Fröhlichkeit und großer Kontinuität in allen eingesetzten Sportgruppen überzeugt. Bei ihrem Start als Sportlehrerin im Jahr 1981 war sie in den Bereichen Leichtathletik, Sportabzeichengruppe, Gymnastik, Kinderturnen, Freizeitschwimmen, orthopädische Gymnastik sowie Babyschwimmen aktiv. Es gab also kaum einen Bereich, den Sonja nicht abdeckte. Zur damaligen Zeit war sie auch die einzige hauptberufliche Sportlehrerin, was sich im Laufe der fast 40 Jahre verändert hat. Inzwischen ist sie Bestandteil eines Teams gewesen, welches aus zehn Sportlehrern/Sportlehrerinnen sowie fast 200 Übungsleitern besteht, die den Sportbetrieb im MTV Wolfenbüttel wuppen.

Sonja hat sich damit nach diesen 39 geleisteten Dienstjahren sicherlich ihren Ruhestand mehr als verdient. Ganz Zuhause bleiben will sie aber nicht. Sie wird weiterhin für den Bereich Wassergymnastik als Übungsleiterin zur Verfügung stehen. Sonja hat sich in all den Jahren durch ihre fachliche Kompetenz und hohe Zuverlässigkeit ausgezeichnet und beliebt war sie durch ihr sympathisches Auftreten. Sonja hat sich nicht nur in den sportlichen Bereichen engagiert, sondern war auch stets dabei, wenn es um die Veranstaltungen des Vereins ging. Egal ob Stadtlauf oder Kinderfasching, Sonja war immer gut gelaunt dabei.

Der MTV Wolfenbüttel bedankt sich außerordentlich bei Sonja für ihre Dienste und freut sich, sie weiterhin als Übungsleiterin im Verein dabei zu haben. Danke Sonja!



NEUES PERSONAL

Kira Bock – neue Mitarbeiterin

Hallo,

mein Name ist Kira Bock. Ich bin jetzt seit über einem Jahr beim MTV tätig, anfangs in der Geschäftsstelle mittlerweile aber auch Übungsleiterin einer BBP-Stunde und mehrerer Kinderturnstunden. Ich bin Mutter von zwei Kindern (3 und 6 Jahren) und möchte in naher Zukunft eine neue Sparte beim MTV etablieren. Wir bieten für alle Altersklassen ab dem ersten Geburtstag Sportangebote an. Uns fehlen aber Angebote für die ganz kleinen, Schwangere und New Moms.

Aus diesem Grund fand im Oktober ein Mama Baby Fitness Kurs statt, in dem Mamas auch nach der Rückbildung weiter Sport mit ihren Babys machen können.

In Planung ist ein weiterer Kurs der „Babys in Bewegung“ heißen soll, in dem wir für unter Einjährige einen Fühl-/ Krabbelparcours aufbauen. Wir werden singen, Fingerspiele und verschiedene Bewegungen zur Musik machen. Wichtig ist uns hierbei auch der Austausch untereinander und das erste Kennenlernen der Babys in der Gruppe. Außerdem möchte ich einen Buggy-Fit-Kurs anbieten und Schwangerengymnastik, also alles Rund um die Mama mit Kind.

Bei Interesse könnt ihr euch gerne in der Geschäftsstelle melden unter der Telefonnummer 0 53 31/6 14 63 oder per Email an k.bock@mtv-wolfenbuettel.de



Anthony Pfitzner – neuer hauptamtlicher Sportlehrer

Hallo,

mein Name ist Anthony Pfitzner, ich bin 29 Jahre alt, wohne in Wolfenbüttel und bin seit dem 1. Juli 2019 aktiv beim MTV Wolfenbüttel. Angefangen hat alles beim MTV Wolfenbüttel als U19 Trainer. Zum Jahreswechsel habe ich auch die U23 übernommen und seitdem arbeite ich fest im Verein.

Zu meinen täglichen Tätigkeiten zählen Fuß-

ball-AG's in Schulen, die Arbeit im Fitnessstudio, die Leitung von Trainingseinheiten im Bereich Fußball (U23, U19 und Bambinis), die Abnahme des Minisportabzeichens im Kindergarten und die Koordination des Leistungsblocks im Bereich Fußball.

Kontaktdaten:

Telefonnummer 0159/06706401

Email a.pfitzner@mtv-wolfenbuettel.de



Ein turbulentes Jahr mit seinen Höhen und Tiefen



Foto links: 1. Herren mit Felix Günzerodt, Jannis Wöhler, Tim Dettmar, Domink Bode und Timour Dick. Es fehlen Andreas Gröger und Nicolaj Käfer
Foto oben rechts: Igor Djuranovic, Antonina Sabien, Melis Bügis, Laurits Meier, Carol Sabien

Foto unten rechts: 2. Herren Hagen Baumann, Frederik Kügler, William Israel, Yannick Schwonke, Finn Brüggemann und Lucas Lehnich

2020 hat sich zu einem ganz besonderen Jahr entwickelt. Niemand konnte im Januar ahnen, was auf uns zukommen wird. Der Jahresanfang verzeichnete einige schöne Highlights.

Bei den Regionsmeisterschaften der Jüngsten im Januar haben Antonina (U10) und Karol Sabien (U9) und Nikita Persov (U14) das Halbfinale in der jeweiligen Konkurrenz erreicht. Der ungesetzte Paul Reupke (U16) hat sich überraschend bis ins Finale durchgeboxt, wo er gegen Marc Soriano in einem umkämpften Match verlor. Im Februar wurde Timour Dick, Cheftrainer der Tennisabteilung, zum Sportler des Jahres gekürt. Im selben Monat ist er bei den offenen Nordostdeutschen Meisterschaften der Altersklassen Vizemeister bei den Herren Ü30 geworden. Somit war sein zweiter Anlauf noch erfolgreicher als im Jahr 2019, wo er das Halbfinale bei den Herren Ü35 erreichte. Anfang März durften die 1. Herren eine perfekte Punktspielsaison erleben. Mit einer Bilanz von sechs Siegen verschaffte sich das Team mit Timour Dick, Andreas Gröger, Jannis Wöhler, Domink Bode, Tim Dettmer und Felix Günzerodt einen souveränen Aufstieg in die Verbandsklasse. Die in der Bezirksklasse neu eingestufte 1. Damen (Vera Darmanyan, Julia Erich, Maya Steinbach, Jara Schwelnus und Josephine Brandt) mussten leider in ihrer ersten Wintersaison in die Regionalliga absteigen. Ebenfalls im März wurde beim TC GW Gifhorn das Letzte von fünf offenen Kleinfeld-Tennisturnieren der Wintersaison 2019/2020 in der Region Harz-Heide ausgetragen. Karol Sabien (U8) hat erneut eine phänomenale Leistung gebracht und zum vierten Mal in Folge das Turnier gewonnen. Bei der U10 war es knapp, da die ersten drei Kontrahenten die selbe Matchbilanz aufwiesen. Nach der Auszählung der Punktedifferenz ist Laurits Meier dritter geworden. In der Gesamtwertung

nach fünf Turnieren sind die Beiden in ihren jeweiligen Altersklassen erste geworden.

Die sich immer weiter ausbreitende Coronapandemie hat die Wende auch für die Tennisabteilung gebracht. Erstmals musste das Kleinfeld-Masters Turnier beim MTV Wolfenbüttel abgesagt werden. Mitte März legte der erste Corona-Lockdown das Vereinsleben komplett still. Sechs lange Wochen mussten sich Tennisspieler nach der Wiedereröffnung der Tennisplätze sehnen. Da Tennis ein Individualsport ist, durften die Tennisspieler schon Anfang Mai rechtzeitig zu dem Punktspielbeginn wieder an den Start. Wegen Corona wurde die Punktspielsaison im Sommer als Übergangssaison ausgetragen. Die Punktspiele fanden im Sommer unter besonderen Rahmenbedingungen statt, unter anderem sollte es im Sommer keine Ab- und Aufsteiger geben. Nach dem Aufstieg im Vorjahr spielte die 1. Herren diesmal in der stärkeren Verbandsklasse. Trotz der „Übergangsregelung“ setzte sich das Team den Staffelsieg als Saisonziel. Dies haben die Jungs mit viel Mühe und einer Bilanz von vier Siegen und einem Remi erreicht. Somit ist dem Team mit Andreas Gröger, Jannis Wöhler, Dominik Bode, Tim Dettmer und Nicolaj Käfer eine phänomenale Serie von vier Aufstiegen in Folge gelungen. Die 2. Herren, die in der Regionalklasse spielten, konnten auch eine hervorragende Saison abliefern. Die Mannschaft mit Frederik Kügler, Yannick Schwonke, Finn Brüggemann, Hagen Baumann, Daniel Riepl und William Israel konnte den Staffelsieg feiern.

Die 1. Damen haben in ihrer zweiten Saison souverän den Klassenerhalt geschafft. Vera Darmanyan und Julia Erich haben in der gesamten Saison keinen einzigen Punkt in ihren Einzeln verschenkt. Aufgrund der anhaltenden Coronapandemie fanden die Sommer-Regionsjüngstenmeisterschaften erst Anfang September statt. Besonders stark

hat sich der Nachwuchs von Trainer Igor Djuranovic gezeigt. Laurits Meier, der die Regiomeisterschaften im Winter verpasst hat, hat das Finale in der U9 erreicht, wo er gegen seinen Gruppenkamerad Karol Sabien mit 6:3 6:2 verlor. Bei den Mädchen U10 trafen die beiden Gruppenkameradinnen Melis Bügez und Antonina Sabien schon im Viertelfinale aufeinander. Nach einem über zweistündigem Kampf konnte sich Melis über den Einzug ins Halbfinale freuen, dort unterlag sie jedoch gegen die an #1 gesetzte Frieda Junge. Auch der Nachwuchs von Trainer Timour Dick blieb nicht im Schatten. Bei der U16 konnte sich der „Quereinsteiger“ und Debütant Frederik Kügler über seinen ersten Einzug ins Viertelfinale freuen. Tim Dettmer (U18) freute sich nach zwei Gruppensiegen erneut über den Einzug ins Finale. Dort unterlag er Luis Erbe mit 6:1 und 6:1. Nach der Auftaktniederlage gewann Jara Schwelnus die Nebenrunde bei den Mädchen U14. Vera Darmanyan marschierte unangefochten das gesamte Feld durch und wurde erneut Regiomeisterin. An der Trainerfront gab es einige spürbare Veränderungen. Studium bedingt mussten zwei unserer langjährigen Trainer, Jannis Wöhler und Daniel Riepl, aufhören. Die Trainerunterstützung kam aus den eigenen MTV-Reihen. Frederik Kügler und Finn Brüggemann sind nun als Trainer im Einsatz.

Seit Anfang November steht das Vereinsleben wieder still. Viele geplante Events, unter anderem das Kleinfeld-Masters und die Clubmeisterschaften der Jugend, konnten nicht stattfinden. Trotz eines turbulenten Jahres mit seinen Höhen und Tiefen blickt die Tennisabteilung positiv und zuversichtlich in die Zukunft. Alle stehen in den Startlöchern und können es kaum erwarten, bis sich die Türen der Tennishallen wieder öffnen.

Timour Dick

Wir sind für Sie da!

... die Agentur im Herzen von Wolfenbüttel



Geschäftsstelle Ralf Link

Lange Straße 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon 053 31/2 65 39
Telefax 0531/2 02 33 81 23
ralf.link@oeffentliche.de

Öffnungszeiten

Mo–Fr 9.00–12.00
Mo, Di, Do 15.00–18.00
und nach Vereinbarung



ÖFFENTLICHE

„Integration im und durch Sport“



Seit Januar 2020 ist der MTV Wolfenbüttel anerkannter Stützpunktverein im Bundesprogramm „Integration durch Sport“. Das Ziel des Programms ist es, Menschen über kulturelle und soziale Unterschiede hinweg durch Sport und Bewegung zu verbinden. Wie wir alle wissen, hat gerade der Sport hier ein hohes integratives Potential.

Zu diesem Zweck hatte der MTV Wolfenbüttel Anfang 2020 ein breites Angebot an Sportkursen entwickelt. So wurden im Januar 2020 die ersten Kurse, ein „Integrativer Schwimmkurs“ und eine „Integrative Tischtennisgruppe“, in das Vereinsangebot aufgenommen. Aufgrund der Corona-Pandemie, mussten leider alle geplanten und bereits durchgeführten Angebote im März abgebrochen werden. Es entstand eine lange Pause, die vom Team der Geschäftsstelle dafür genutzt wurde, um sich Gedanken für eine Wiederaufnahme der integrativen Sportangebote zu machen.

Im Juli konnten weitere Maßnahmen des Projektes umgesetzt werden. Das integrative Sportcamp im Sommer fand vom 20. bis 23. Juli 2020 statt und bot 18 Kindern im Alter von 8 bis 13 Jahren die Möglichkeit, verschiedenste Sportarten auszuprobieren und mit Spiel und Spaß ihre Ferien zu genießen. Im September wurden eine „Integrative Freizeitsport-Gruppe“ und eine neue „Integrative Tischtennis-Gruppe“ sowie ein „Integratives Sportcamp“ für die Herbstferien geplant und verwirklicht. Doch aufgrund der erneut rasch ansteigenden Zahlen der Corona-Infektionen, konnte das Sportcamp nicht stattfinden und es mussten erneut alle Kurse gestoppt werden.

Der Verein ist zuversichtlich im kommenden Jahr 2021 das Projekt wieder zu starten und geht im Frühjahr mit vielen neuen Angeboten auf den „Markt“. Die Planungen dazu laufen bereits.

Die Maßnahme wird im Rahmen des Bundesprogramms „Integration durch Sport“ mit Mitteln des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat gefördert.

Erleben Sie jetzt die neue Dimension des Sehens!

JETZT NEU:
3D ERLEBNIS-SEHTEST

**SCHÄRFER.
NATÜRLICHER.
BRILLANTER.**



Mehr Sehschärfe!



Besseres 3D-Sehen!



Mehr Sehkomfort!



Schnelle Eingewöhnung!

kauneoptik
RICHTIG GUT SEHEN

Kundenservice:
05 31 . 59 03-100



Wiederaufbau
DIE BAUGENOSSENSCHAFT.

Die schönsten
›Wohnfühlplätze‹
finden Sie bei uns!

**Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein gesundes
Jahr 2021.**



„Mini-Sportabzeichen-Tour durch die Stadt Wolfenbüttel“

Hoppel und Bürste bringen Kitakinder auf Erfolgskurs



Hoppel und Bürste waren im Frühjahr in vier Kitas und zwei Grundschulen zu Besuch, um mit den Kindern für das Mini-Sportabzeichen zu üben. In der Turnhalle, dem Bewegungsraum der Kitas oder auch dem Freigelände erlebten die Kinder (3 bis 6 Jahre) ein oder zweimal wöchentlich, wie man den Weg durch den Wald zur Geburtstagsfeier der Eule meistern kann. Mit unterschiedlichsten Materialien wurden viele fantasievolle Hin-

dernisstrecken vom Mini-Sportabzeichen-Team aufgebaut. Es wurde gehüpft, gelaufen, geworfen, balanciert, geschwungen, gerollt und gezogen, denn auf dem Weg durch den Wald gibt es einige Hindernisse zu überwinden. So zum Beispiel das Wildschein, welches ihnen die gesammelte Verpflegung stehlen will, als auch ein zu überquerender Fluss und Sumpf. Im Anschluss daran konnten sie dann alle ganz stolz das Abzeichen,

die Urkunde und einen Sportgutschein von den Übungsleitenden des MTV Wolfenbüttel entgegennehmen. Im Sommer wurde die Aktion in der MTV Halle durch unsere Bewegungsbaustelle überbrückt. Marcel Lange bot den Kindern, die sich zusammen mit ihren Eltern fit halten wollten, an, auch hier das Mini-Sportabzeichen abzunehmen. Im Herbst war es möglich, in zwei weiteren Kitas das Projekt durchzuführen und man spürte, wie viel Spaß es den Kindern machte, sich mal wieder richtig auszupowern.

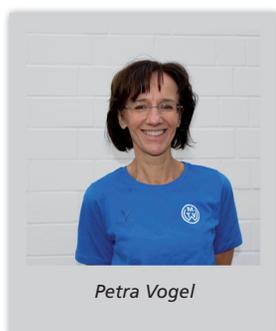
Wir möchten uns an dieser Stelle bei unserem Übungsleiter-Team Marcel Lange, Emilia Lehmann, Melissa Ache, Torben Reihers und Moritz Kothe für ihren sensationellen Einsatz ganz herzlich bedanken. Sie haben sich als Fsj'ler, Auszubildende oder Studenten für dieses Projekt eingesetzt und stehen uns seit dem Sommer leider nicht mehr zur Verfügung. Mit Julia Wagner, Jessica Wolfram, Aleksandar Jovanovic, Kira Bock, Anthony Pfitzner und Florian Margraf steht uns ein neues Team zur Verfügung und wir hoffen noch bis zum Projektende im Juni 2021 vielen Kitas in Wolfenbüttel diese Aktion anbieten zu können.

Petra Vogel



Anthony Pfitzner

Das



Petra Vogel

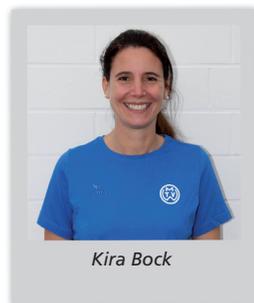


Julia Wagner

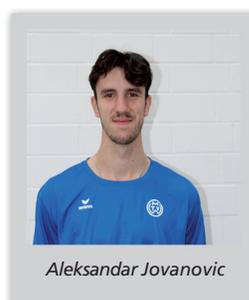
Team



Jessica Wolfram



Kira Bock



Aleksandar Jovanovic



10km Stadtgrabenlauf im Corona-Modus

*MTV und BlueLiner führen ersten Straßenlauf in
Niedersachsen durch*

Gemeinsam mit dem LC BlueLiner hat der MTV am 12. Juli 2020 als erster Veranstalter in Niedersachsen einen Straßenlauf im Corona-Modus durchgeführt. Das Hygiene- und Durchführungskonzept basierte auf dem Motto "Kommen-Laufen-Gehen". Aus diesem Anlass wollte sich auch der Vize-Präsident Breitensport und Sportentwicklung des NLV, Andreas Ull, die Veranstaltung nicht entgehen lassen. Er begleitete die Veranstaltung bis zum Ende und fand lobende Worte zur Organisation und Durchführung. Um 9:00 Uhr starteten 45 Teilnehmer über die im Januar neu vermessene 5km Strecke. 36 Teilnehmer gingen über die 10km und neun über die 5km an den Start. Dabei wurden die Läufer dem Tempo entsprechen, in einer Reihe mit 2m Abstand zum Vordermann aufgestellt

und im 15 Sekunden-takt gestartet. Eine Siegerehrung wurde nicht durchgeführt. Die Ergebnisse konnten nach der Veranstaltung im Online-portal eingesehen werden.

Nachdem in Niedersachsen Laufveranstaltungen wieder erlaubt waren, wurde der Lauf in weniger als drei Wochen vom MTV Wolfenbüttel und den LC BlueLiner auf die Beine gestellt. Dabei mussten die strengen Auflagen der Stadt, des Gesundheitsamtes und des Leichtathletikverbandes eingehalten



Corona-Modus, Start im 2m Abstand

werden. Die Organisatoren freuten sich über eine gelungene Veranstaltung.

Geplant ist, im nächsten Jahr den Stadtgrabenlauf am 1. Mai sowie den Wolfenbütteler Stadtlauf am 19. September durchzuführen.



**Aluminium
Haustüren
der Extraklasse**



**Kompotherm Aluminium
Haustür**

**Motivverglasung mit
Zarge**

Hohe Wärmedämmung

**Alle Füllungen mit
Wärmeschutzverglasung**

Hohe Sicherheit



**Bauelemente
Fenster • Rolläden
Haustüren • Markisen**

Geschäftsführer Günter Fischer
Wenzel & Co GmbH

**Hauptstraße 33
38304 Wolfenbüttel**

**(0 53 31) 13 15
Fax (0 53 31) 2 7516**

Cheer-Trophy 2020



Little Sparks



Integrationsteam
Foto Andreas Reetz



Die begehrten Pokale
Bild: felixfotos.de

Am 7. März 2020 war es mal wieder soweit, die Cheerleaderabteilung, die Sparkle Cheer Athletics, luden zu ihrer bundesweiten offenen Meisterschaft ein. Es war eine Jubiläumsveranstaltung. Zum 10. Mal haben die Aktiven, Eltern und ehrenamtlichen Helfer unserer Cheerleader nun diese mittlerweile große Veranstaltung auf die Beine gestellt. Klein angefangen in der Turnhalle am Landeshuter Platz, danach in der Lindenhalle, findet die Veranstaltung mittlerweile seit drei Jahren im Congress Park in Wolfsburg statt. Leider gibt es in Wolfenbüttel keine geeigneten Hallen für solch eine große Meisterschaft.

Zur Jubiläumsausgabe durften wir 1300 Aktive Cheerleader aus dem gesamten Bundesgebiet und ca. 1300 Zuschauer begrüßen. Dabei hatten wir Glück. Denn in der Woche vor der Veranstaltung war Covid-19 bereits auf dem Vormarsch und immer mehr Veranstaltungen wurden untersagt. Schnell wurde noch ein Hygienekonzept mit der Veranstaltungshalle und dem Team der Geschäftsstelle erstellt. Vielen Dank an dieser Stelle für eure Unterstützung! Es hatten einzelne Teams noch am Vortag ihre Teilnahme aufgrund der allgemeinen Verunsicherung abgesagt, aber trotzdem

konnte die Veranstaltung noch starten. Besonders gefreut haben wir uns über eine Neuerung: Erstmals hatten wir Inklusionsteams auf der Cheer-Trophy! Gesunde Sportler und Sportler mit Beeinträchtigungen starteten gemeinsam als Team auf der Wettkampfmatte. Es war uns eine Ehre und eine Freude, den Spaß dieser Teams beobachten zu dürfen. Pia Coach, hatte einen Videorückblick der letzten 10 Jahre erstellt und außerdem hatte das Coaches Team zum Start eine Eröffnungsshow einstudiert. Das brachte die anwesenden Teams und Zuschauer in die richtige Stimmung, denn viele der Teams sind seit den Anfängen der Cheer-Trophy dabei

und erkannten sich natürlich auf den Bildern wieder. Die Veranstaltung war auch erstmals in einem Live-Stream zu sehen und somit auch für Zuschauer zu verfolgen, die keine Karten mehr bekommen hatten. Das waren zu Spitzenzeiten immerhin 800 Zuschauer. Der Tag verlief reibungslos. Zum Glück gab es keine großen Verletzungen. Aber für alle Fälle waren Sanitäter und eine Ärztin vor Ort.

Die Ergebnisse der MTV Teams im Einzelnen: iny Sparks 10. Platz, Little Sparks 3. Platz, Teen Sparks 5. Platz, Junior Sparks 2. Platz, Alpha Sparks 2. Platz

Melanie Kübler

Fenster • Türen • Möbelbau • Innenausbau • Sonderanfertigung

arbor
Tischlerei Wolfenbüttel
GmbH

Schweigerstr. 2
38302 Wolfenbüttel

Fon +49(0) 5331- 4004 - 0
Fax +49(0) 5331- 4004 -15

Kooperation Schule Verein



Auch im Jahr 2020 wurden die Kooperationen zwischen den Wolfenbütteler Schulen und dem MTV Wolfenbüttel erfolgreich fortgesetzt. Selbstverständlich hat auch in diesem Bereich Corona viele Aktivitäten nicht möglich gemacht. Umso erfreulicher ist es, dass

im Bereich der Kooperation mit dem Gymnasium Große Schule und dem Sportprofil zwei Jahrgänge erfolgreich ihre Abschlüsse feiern konnten. Die achten Klassen konnten die Schulsportassistentenausbildung in St. Andreassberg an einem Wochenende im Oktober

abschließen (großes Bild), genauso wie die neunten Klassen, die ihre Juleica-Ausbildung mit großem Elan absolvierte (kleine Bilder).

Der MTV Wolfenbüttel gratuliert allen zu ihren erarbeiteten Lizenzen.

SZIOLS[®]
sports glasses

- ✓ auch für Brillenträger mit hohen Stärken
- ✓ robust und unkaputtbar
- ✓ multisportiv umrüstbar

Behrens-Optik
Inh. Thomas Leupold
Lange Herzogstr. 6 | 38300 Wolfenbüttel
behrens-optik@t-online.de | Tel. 05331/1207

Bundesfreiwilligendienst 2020/2021

Zu Beginn unseres FSJs hatten wir einige Bedenken, dass der Sportbetrieb nicht normal stattfinden wird und unser Jahr nicht wie geplant starten kann. All diese Befürchtungen waren jedoch umsonst. Bereits in den ersten Wochen lernten wir viel Neues. Von Minisportabzeichen, Kinderturnen, Psychomotorik, Behindertensport, über Schwimmen leiten einer Schul-AG und Mitgliederbetreuung im Fitnessstudio, war alles dabei. Auch die Mitarbeit im Front Office in der Geschäftsstelle wurde schnell Bestandteil unserer Arbeit. Während der Anfangszeit wurden wir immer wieder von anderen unterstützt. Die Geschäftsstelle, Trainer oder hauptberufliche Mitarbeiter des MTV, standen und stehen uns immer mit Rat und Tat zur Seite, wenn wir Hilfe benötigen. Im Laufe der Zeit wurden wir immer sicherer bei unseren Aufgaben und uns wurde immer mehr Verantwortung übertragen. Man fühlte sich sofort gut aufgenommen und die freundliche Arbeitsatmosphäre bestärkt die Freude an der Arbeit. Leider hielt die Phase der Sportpraxis nicht sehr lange an. Als sich nach dem Lockdown im Frühjahr wieder alles langsam normalisierte, kam auch schon der zweite Lockdown und der ganze Sportbetrieb musste wieder eingestellt werden. Das bedeutet jedoch nicht, dass wir nur noch zuhause sitzen und unser Jahr umsonst wäre. Für uns hieß es ab sofort mehr Büroarbeit und den MTV unterstützen, durch diese Phase zu kommen. Immer wieder bekommen wir neue Aufgaben, sodass wir weiterhin viele neue Erfahrungen sammeln können und unser Erwerb an Kompetenzen nicht nachlässt. Das FSJ beim MTV Wolfenbüttel im Jahre 2020/2021 ist wohl kaum mit denen der anderen Jahre zu vergleichen. Es gibt aber trotzdem die Möglichkeit, uns selbst weiterzuentwickeln, auch wenn in anderer Hinsicht als geplant. Wir hoffen, dass die Sportangebote bald wieder starten können, da die Arbeit im Sport mit Menschen für uns alle am schönsten ist.

Jessica Wolfram, Alexander Jovanovic und Julia Wagner



Bundesfreiwilligendienst

2021/2022

Der MTV bietet auch ab August 2021 neue Stellen für das Jahr 2021/2022 an

Was bietet der MTV?

Du machst wertvolle Erfahrungen in einem dynamischen Umfeld und gewinnst neue Perspektiven für das Leben.

Bestandteil des Jahres ist die komplette Ausbildung zum Übungsleiter (eine offizielle Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes, die bundesweit Gültigkeit besitzt) und ein kleines Taschengeld gibt es auch.

Infos und Bewerbungen ab sofort über die MTV-Geschäftsstelle, info@mtv-wolfenbuettel.de

Keine Zeit zum Kochen? - Nutzen Sie das 1848

Unser Gastronom "Slim" bietet ab sofort mit seinem Team einen Abhol- und Bringdienst.

1848

Sportrestaurant und Bar

MTV 1848 by Slim

☎ 05331/ 9072215

1848 Slim's
 Sportrestaurant und Bar

🕒 11:00 Uhr - 22:00 Uhr

📍 Liefergebühr (0,00 € - 3,00 €)

📄 Mindestbestellwert (12,00 € - 17,00 €)

Vorspeisen
Salate
Rind und L

Vorspeisen

1 Tomatensuppe	+ 3,50 €
2 3 Rösti Ecken <small>mit Frischkäse und Beilagensalat</small>	+ 4,50 €
3 Hühnersuppe	+ 3,50 €
4 Panierter Schafskäse <small>mit Tomaten, Zwiebeln, Oliven</small>	+ 5,50 €

🛒 Warenkorb
0,00 €

Nutze jetzt unseren Webshop!

www.mtv1848byslim.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag:

11:00 Uhr bis 14:00 Uhr
17:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Kontakte:

Halberstädter Str. 1b
38300 Wolfenbüttel

Tel : 05331 9072215
Mobil: 015213025177

Wir unterstützen ihn!

- 26 -

Tanzshow am 8. März 2020 - Rückblick



Am 8. März 2020 präsentierte die Jazz und Modern Contemporary Abteilung ihre all-jährige Tanzshow. Von den jüngsten bis zu den Damen waren alle Teams der Abteilung vertreten. Rund 150 aktive Tänzerinnen und Tänzer unserer Breitensport- und Tur-

niermannschaften haben die Zuschauer mit ihren großartigen Darbietungen verzaubert. Alle mitwirkenden Gruppen haben gezeigt, wie viel Spaß Jazz- und Modern Contemporary macht. Die Wettkampfteams zeigten zum ersten Mal vor Publikum ihre diesjährigen

Choreografien, mit denen sie diese Saison an den Start gehen wollten.

Wir hoffen, auch im kommenden Jahr wieder eine Tanzshow präsentieren zu können.

Sandra Keihe

**Mit uns
erreichen
Sie Ihr Ziel.**



**Planen. Bauen.
Leben.**

**Für Profis und
Privatkunden!**



**hagebaucentrum
WOLFENBÜTTEL**

38304 Wolfenbüttel · Goslarsche Straße 3
Telefon: 05331/9598-0

www.hagebaucentrum-wolfenbuettel.de



STADTWERKE WOLFENBÜTTEL

25 Euro  
Gutschein

Schon gehört? Weitersagen lohnt sich!

Mit jeder Neukundenempfehlung einen **25 Euro Gutschein erhalten** und Ihr Lieblingsgeschäft in Wolfenbüttel unterstützen. Weitere Informationen erhalten Sie in unserem Servicezentrum oder unter www.stadtwerke-wf.de Stichwort „Kunden werben Kunden“.



Team-Gewinn von 500 Euro für die Mannschaftskasse

Von September bis Oktober fand die Facebook-Spendenaktion „3 x 500 Euro für die Mannschaftskasse“, initiiert von den Stadtwerken Wolfenbüttel, statt. Sportbegeisterte konnten unter dem Facebook-Post ihre Lieblingsmannschaft nennen und somit eine potentielle Mannschaft für einen Gewinn von 500 Euro vorschlagen. Besonders zu Coronazeiten fallen viele Events aus und den meisten Vereinen somit auch Einnahmequellen weg. Die Stadtwerke wollten etwas Gutes tun, indem Sie einige Mannschaftskassen wieder mehr füllen. Jeder Kommentar unter dem Post landete automatisch im Lostopf. Insgesamt wurde die Aktion sehr gut angenommen und es war schön zu beobachten, wie sich Sportteams gegenseitig verlinkten und motivierten mitzumachen. Über eine Laufzeit von 5 Wochen kamen 661 Kommentare zusammen und führten regelrecht zu einer Welle an potentiellen Gewinnerkandidaten. Am Ende schafften es die Cheerleader Sparkles Cheers Athletics des MTV Wolfenbüttel unter eins der drei Gewinner-Teams. Die Stadtwerke gratulieren noch einmal herzlich. Falls ihr die Stadtwerke-Facebook Seite noch nicht abonniert habt, solltet ihr das unbedingt



Das Siegerteam - Sparkles

nachholen, um nichts mehr zu verpassen. Es gibt online immer mal wieder Gewinnspiele und Aktionen, an denen sich jeder beteiligen kann. Denn die Stadtwerke leben Energie

und engagieren sich gerne für Sport, Kultur und Soziale Projekte in und um Wolfenbüttel. Also, schaut auf der Stadtwerke-Facebookseite vorbei und lasst ein Gefällt-mir da!

SPONSORENLAUF

Das MIT Wolfenbüttel zu Gast beim MTV

3800 € erlaufen

Zum Wolfenbütteler Online Event Vereinigung „Menschen, Firmen, Geschichten“ hatte am letzten Freitag der MTV Wolfenbüttel auf die Sportanlage Halberstädter Straße geladen. Als Vorsitzender der Mittelstandsvereinigung MIT Wolfenbüttel begrüßte Holger Bormann Gastgeber Klaus Dünwald, Vorsitzender des MTV Wolfenbüttel. Ein Thema war natürlich Sport in Corona-Zeiten. Klaus Dünwald berichtet, dass der finanzielle Schaden für die Sportvereine Niedersachsens immens ist. Eine Umfrage des Landessportbundes für den Monat April ergab einen Schaden in Höhe von 6,6 Millionen Euro. Dieser Verlust an Einnahmen betrifft alle Vereine in Niedersachsen. Im Rahmen dieser Veranstaltung kam dann die Idee zu einem kleinen Sponsorenlauf. Mit dieser Aktion ging es darum, die Jugendarbeit in den Wolfenbütteler Sportvereinen zu unterstützen. In der Umsetzung war es so, dass während der 90-minütigen Sendung 30 Läufer unterwegs waren, um möglichst viele Runden auf der 400m-Bahn an der Halberstädter Straße zu laufen. Aufgrund der Sponsorengelder wurde pro Runde der Betrag von 3,80 Euro erlaufen. Die knapp tausend Runden erbrachten dann



Holger Bormann, Vorsitzender MIT



Hilke Beyersdorff

den Betrag von 3.800 Euro, der nun auf die Sportvereine in Wolfenbüttel verteilt wird, die Jugendarbeit mit mindestens 50 Jugendlichen leisten. Die Vereine werden kurzfristig vom MTV Wolfenbüttel informiert und der Betrag entsprechend als Spende überwiesen. Somit ist ein kleiner Beitrag geleistet,

die finanziellen Verluste durch die Corona-Pandemie aufzufangen. Die Veranstaltung wurde vom MTV Wolfenbüttel mit einem Auftritt der Cheerleader, der Aerobic Turner und Turnerinnen sowie durch einem dynamischen Auftritt unserer Jumping- Fitness-Damen abgerundet.

Fitness „1848“ in schwierigen Zeiten

Nach einer sehr gelungenen viermonatigen Umbauphase im Jahr 2018 können wir heute, zwei Jahre danach, ein positives Fazit ziehen. Aufgrund einer baulichen Erweiterung unseres Aufwämbereiches in Form eines Wintergartens mit herrlichem Blick auf die gesamte MTV-Sportanlage konnte die angenehme Atmosphäre noch deutlich verbessert werden. Eine moderne Ausstattung, eine Vielfalt an modernen Geräten, ein motiviertes Team und zeitgemäße Öffnungszeiten erwiesen sich schon im ersten Jahr nach der Wiedereröffnung als sinnvoll. Ausserdem wurden durch die personellen Veränderungen, das Fachkompetenzteam wurde durch Kathrin Liedloff (Physio) und Florian Margraf (Sportlehrer) erweitert, das Angebot für die zahlreichen Mitglieder, vor allem qualitativ, verbessert. Nunmehr erstrahlt unser vereinseigenes Fitnessstudio in neuem Glanz und kann sich gegenüber den „Großen“ behaupten.

Wie in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens hat Corona auch bei uns die Vorstellungen, die sich mit unserem neuen, schönen Studio verbunden hatten, vorerst beendet und uns zum Umdenken veranlasst. Wie bekannt, hatten wir Anfang des Jahres bereits umgehend ein sinnvolles Hygienekon-



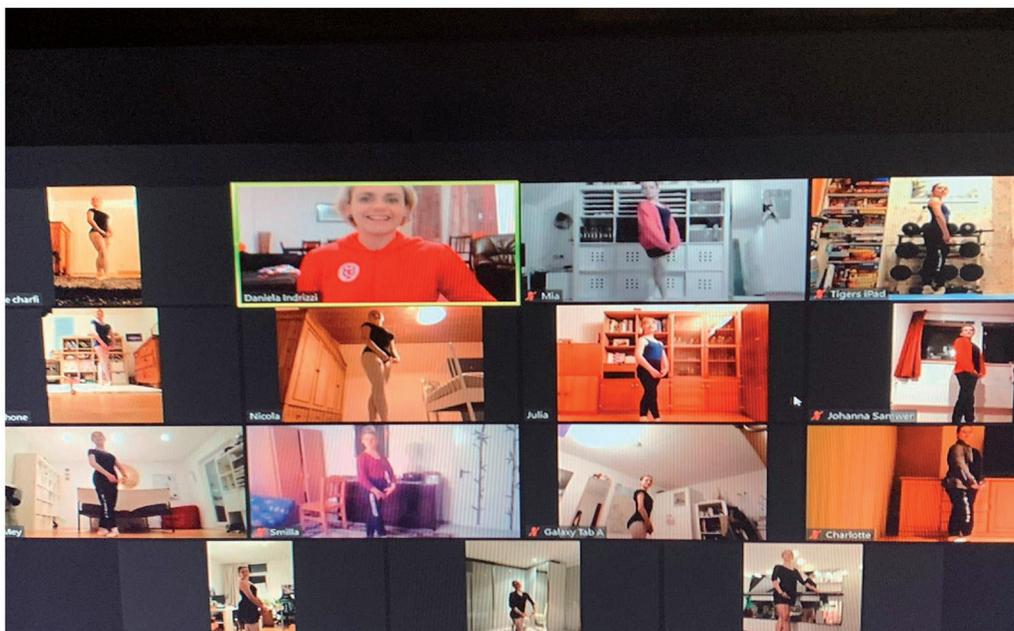
zept erarbeitet, das uns in die Lage versetzte, für die bestmögliche Sicherheit während des Trainingsablaufes zu sorgen. Auch weiterhin arbeiten wir daran, uns der jeweils aktuellen Situation anzupassen und allen ein möglichst umfangreiches Sportangebot unter Berücksichtigung der gesundheitlichen Situation

anzubieten.

Es wäre schön, wenn es uns gemeinsam gelingt, diese schweren Zeiten zu überstehen und wir uns alle, möglichst bald, wiedersehen.

Petra Janke

Auch der Ballettunterricht muss sich den aktuellen Gegebenheiten anpassen



Die Ballettabteilung hat seit Juni unter Berücksichtigung aller Corona-Maßnahmen wieder begonnen, im Ballettsaal zu trainieren. Durch die steigenden Infektionszahlen findet das Training der Ballettakademie aktu-

ell jedoch über die Online Plattform Zoom statt. Die Vorbereitungen für Magic Moment 2021 gehen somit ohne Unterbrechungen weiter. Eine eventuelle Teilnahme an Magic Moment 2021 ist das bisher größte Event,

an dem die MTV-Ballettakademie die Chance hat, teilzunehmen

Für alle weiteren Fragen rund um die Ballettakademie steht die MTV Geschäftsstelle zur Verfügung.

Aktuelle Informationen zum Sport im MTV in Zeiten von Corona

Corona-Fahrplan vom 15. März bis 10. Januar 2021

1. Stillstand des Sportbetriebes ab dem 15.03.2020.
2. Nach dem Stillstand sofort eingeführte Online Sportangebote.
3. Die Kommunikation ist in Richtung Mitglieder, Übungsleiter, Sportlehrer und Aufsichtsrat gelaufen.
4. Die Problematik durch die Corona-Krise wurde regelmäßig mit den Großsportvereinen der Region sowie dem Landessportbund abgestimmt.
5. In einer Sportschaltel am 27.04.2020 kam es zu einem Gespräch zwischen den Großsportvereinen und dem Innenminister Pistorius.
6. Sportbetrieb Outdoor läuft seit dem 09.05.2020 wieder.
7. Sportbetrieb Indoor läuft seit dem 26./27.05.2020 wieder.
8. Das Innenministerium hat zugesagt, ein 10 Millionen Paket für den idealen Bereich des Sports aufzulegen. Beschlussfassung Ziel Mitte Juli 2020.
9. Seit Mitte Juni laufen wieder ca. 70 % des Sportbetriebs. Ausgenommen sind zur Zeit Sportangebote am Exer, Angebote in Schladen, sämtliche Wasserangebote, Risikogruppen sowie Kleinkinder bis zwei Jahre.
10. Perspektive: Die ausgefallenen Sportangebote im Zeitraum März bis Juli werden in den Ferien des nächsten Haushaltsjahres nachgeholt. Die Stadt hat zugesagt, die Hallen zur Verfügung zu stellen.
11. Erneuter Shutdown ab dem



Judith Dusch mit ihrer Gruppe beim Outdoorsport im Juni 2020

- 02.11.2020. Die Möglichkeit laut Verordnung Individualsport anzubieten, wird durch die Sperrung sämtlicher kommunaler Sportstätten indoor wie outdoor unmöglich.
12. Der MTV Wolfenbüttel bietet ab Anfang November wieder Homesport
13. Unsere Übungsleiter/Trainer/Abteilungsleiter begeistern ihre Sportler und Sportlerinnen über Zoom-Angebote.
14. Das Ziel, Anfang Dezember wieder in Kleingruppen Sport anbieten zu kön-

nen, wird durch die neue Verordnung vom 30.11.2020 bis zum 10.01.2021 nicht erlaubt.

15. Der MTV Wolfenbüttel weitet sein Onlineangebot aus. Für Kinder im Kindergarten wird das Projekt „Spatz – Sport am Kindergartenzaun“ eingerichtet.
16. Der MTV hat einen Imagefilm gedreht, um den Mitgliedern zu zeigen, wir sind da, sind aktiv und stehen in den Startlöchern.

Aktuelle Situation

Mit dem Beschluss vom 1. Dezember 2020 ist entschieden, dass sämtliche Sportangebote im Bereich des Wolfenbütteler Sports bis zum 10. Januar 2021 in kommunalen Sportanlagen nicht stattfinden können.

Dieses beinhaltet Sportangebote sowohl Indoor wie Outdoor. Damit sind die Hoffnungen des Sports auf baldige Lockerungen vergebens gewesen. Hoffnungen auf flexiblere Lösungen im Bereich des Individualsports sind ebenfalls nicht umsetzbar. Damit werden die Sorgen Woche für Woche größer. Erhebliche finanzielle Einbußen durch Absagen von Wettkämpfen, Kursen, Veranstaltungen sowie ein Rückgang bei den Mitgliedsbeiträgen führen zu einer Existenzbedrohung des Vereinssports.

Der Fortbestand, der über Jahrzehnte aufgebauten innovativen Strukturen, ist gefährdet. Selbstverständlich unterstützt der MTV Wolfenbüttel gegenüber seinen Mitgliedern die Beschlüsse der kommunalen und staatlichen Behörden, wenn das lokale Infektionsgeschehen Kontakteinschränkungen erforderlich macht. Die aktuellen Zahlen rechtfertigen diese Maßnahme sicherlich, vor allem unter dem Hintergrund

der stark belasteten Krankenhäuser.

Der MTV Wolfenbüttel hofft, dass sobald möglich, Sport wieder auf den Sportanlagen angeboten werden kann. Vielleicht kann dieses im ersten Schritt, wie schon im Frühjahr, zunächst nur im Outdoorbereich erfolgen. Hierfür hätten alle sicherlich Verständnis.

Die Konzepte sind fertig und wir warten auf das „GO“!

MTV-Corona-Film

Sport lebt von Emotionen. Mit diesem kleinen Film zeigt der MTV Wolfenbüttel die akute Situation. Schauen Sie einfach mal rein! Wir sind für Sie da....

www.mtv-wolfenbuettel.de

Größter "Sport-Onlineanbieter Niedersachsens"

Der MTV Wolfenbüttel bietet ein Angebot in Sachen Homesport. Neben täglichen Liveangeboten gibt es zahlreiche Videos, die zum Trainieren einladen. Zusätzlich bieten zahlreiche Übungsleiter individuelle Angebote für ihre Teams über die verschiedenen Plattformen im Internet.

Der MTV Wolfenbüttel arbeitet seit Jahren freundschaftlich mit einigen Großsportver-

einen der Region zusammen und steht mit diesen im regelmäßigen Austausch. In der Thematik Onlineangebote haben wir nun entschieden, bis zur Wiedereröffnung der Sportanlagen, Angebote vereinsübergreifend unseren Mitgliedern anzubieten. Somit können wöchentlich ca. 150 Angebote über 40.000 Mitgliedern zur Verfügung gestellt werden. Die Kooperationsvereine sind: MTV Braunschweig, Hannover 96, VFL Wolfsburg,

Eintracht Hildesheim und der VFL Lüneburg. Die Großsportvereine freuen sich auf dieses gemeinsame Angebot, was seines Gleichen in Niedersachsen, wahrscheinlich sogar in ganz Deutschland, sucht. Wir wünschen unseren Mitgliedern bei der reichlichen Auswahl des Sportangebotes viel Spaß beim Trainieren und hoffen, bald wieder unsere Sportanlagen innen wie außen nutzen zu können.

Beiträge und Sonderbeiträge

Eine Kernfrage, die sie als Mitglied beschäftigt ist, was passiert mit meinen Beiträgen. Diese Frage ist sicher gerechtfertigt. Nachdem nun der Sportbetrieb seit November ruht, hat der Vorstand und Aufsichtsrat beschlossen, Sie mit dem Sonderbeitrag mit wenigen Ausnahmen für das erste Quartal 2021 nicht zu belasten.

Bezogen auf die Mitgliedsbeiträge verweisen wir nach sorgfältiger Prüfung des Sachverhaltes und in Rücksprache mit dem Landessportbund Niedersachsen und dem

Deutschen Olympischen Sportbund auf deren Aussagen. Demnach ist der Mitgliedsbeitrag nach vereinsrechtlichen Grundsätzen kein Entgelt, sondern vielmehr die satzungsgemäße Verpflichtung des Mitglieds in Bezug auf den Vereinszweck. Der Beitrag dient in erster Linie dazu, die laufenden Kosten des Vereinsbetriebs zu decken. Die Rückzahlung von Beiträgen widerspricht dem Gesetz und der Satzung eines gemeinnützigen Vereins und gefährdet in diesem Zusammenhang die Gemeinnützigkeit. Ein Anspruch auf Rücker-

stattung der Mitgliedsbeiträge besteht somit nicht.

Der MTV Wolfenbüttel und – damit auch all seine Mitglieder – sind eine Solidargemeinschaft. Bitte trage/tragen Sie als Teil dieser Gemeinschaft die Entscheidungen, die der Vorstand und der Aufsichtsrat treffen, mit. Wir sind sehr bemüht in dieser schwierigen Situation allen gerecht zu werden. Ohne dein/Ihr Verständnis und deine/Ihre Solidarität durch unveränderte Beitragszahlung wird es nicht gehen.

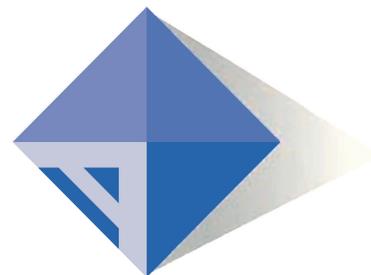
Rehasport und Funktionstraining

Ab sofort wird die Fortführung des Rehabilitationssports/Funktionstrainings wieder aufgenommen. Dieses funktioniert natürlich nur als Onlineangebot.

Die Bereiche Wirbelsäulengymnastik und TEP im MTV Wolfenbüttel, an dem zu normalen Zeiten 200 Mitglieder in den Hallen teilnehmen, können nun ab sofort über ein Zoom-Angebot in im Wohnzimmer stattfinden. Mitglieder, die sich für dieses Angebot entscheiden, bekommen von unseren Übungsleitern/Trainern einen Link zugeschickt, über den sie sich dann Online einloggen können. Die Termine der Stunden, sind die bekannten Stunden, die sonst auch in den Hallen durchgeführt werden. Als Übungslei-

ter und Trainer stehen für dieses Angebot Kathrin Liedloff, Katrin Köhler, Ulrike Böye und Florian Margraf zur Verfügung. Auch Mitglieder mit einer neuen Verordnung können an diesem Sportangebot teilnehmen. Mit einer neuen Verordnung kommen Sie bitte zunächst in die Geschäftsstelle des Vereins.

Besuchen Sie doch unsere
Homepage:
www.MTV-Wolfenbuettel.de



A P E X

**Steuerberatungsgesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

**Halchtersche Straße 49
38304 Wolfenbüttel**

**www.apex-stb.de
mail@apex-stb.de
05331/97000**

MTV Wolfenbüttel gratuliert Paul Köster zum 100. Geburtstag

"Eigentlich hätte zum 100. Geburtstages unseres Ehrenmitgliedes das Bläserorchester aufmarschieren müssen, aber in der Corona Zeit ..." so Vorsitzender Klaus Dünwald. Ganz ohne Gratulation ging es aber nicht. Alternativ wurde vor Pauls Wohnung das Promotionzelt des MTV Wolfenbüttel platziert und ein Sektempfang vorbereitet. Paul staunte nicht schlecht über den improvisierten Empfang und bedankte sich herzlich. HeinzDieter EBmann lobte ihn in einer kleinen Laudatio für seine Leistungen für den Sport in Wolfenbüttel und würdigte die Herzlichkeit, die Paul den jungen Menschen nach dem Krieg 1945 überbrachte. "Er war für viele von uns auch ein Vaterersatz" so HeinzDieter EBmann.

Und Paul berichtete noch aus der Zeit nach 1945, wo der Vereinssport in Wolfenbüttel zunächst nur im WSV von 1945 möglich war. An dem zurück zum MTV Wolfenbüttel waren die Fußballer schuld, berichtete Paul. "Die wollten schon 1948 Geld und wir Leichtathleten und Handballer haben das nicht eingesehen. Also gingen wir, nachdem es wieder möglich war, zu unserem MTV!!" so Paul.

Der MTV Wolfenbüttel wünscht Paul weiterhin viel Gesundheit und dass er mit seinem Wissen als Zeitzeuge der Entwicklung des Sports in Wolfenbüttel uns noch lange erhalten bleibt.

"Dir, lieber Paul, nur das Allerbeste, dein MTV Wolfenbüttel"



"Pulle" Horst Scheer, Paul Köster und HeinzDieter EBmann

CORONA - EINKAUFSSERVICE

Einkaufsservice des MTV Wolfenbüttel



Marcel Lange und Christa Jarzombeck

Ab März dieses Jahres hat der MTV Wolfenbüttel für seine hilfsbedürftigen Mitglieder einen Einkaufsservice angeboten. Der Einkaufsservice richtete sich besonders an die Personengruppe, die durch das Coronavirus gefährdet ist bzw. an Personen, die unter Quarantäne stehen. Für den Fall, dass dann die Versorgung nicht gewährleistet ist, organisierte dies der MTV Wolfenbüttel für seine Mitglieder. Zweimal in der Woche ist das Team des MTV unterwegs gewesen und versorgte die Mitglieder persönlich.

Damit aus Schmunzeln Lächeln wird.

Mit einer professionellen Zahnreinigung können Sie dazu beitragen, Ihre Zahngesundheit zu erhalten. Und damit Ihr Lächeln möglichst lange anhält, beteiligen wir uns an den Kosten* für zwei professionelle Zahnreinigungen im Jahr.

*Wir erstatten die Kosten zu 80 %, bis zu 250 Euro im Jahr für alle Mehrleistungen zusammen.

AOK – Die Gesundheitskasse

aok.de

Quelle: colourbox.de



Mit großem Bedauern müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Kollegin und Freundin **Christiane Brackel**. Christiane ist am 22.03.2020 nach kurzer schwerer Krankheit verstorben.

Über all die Jahre, die wir gemeinsam im MTV Wolfenbüttel zusammengearbeitet haben, hat sie sich durch ihre fleißige, stets hilfsbereite und fröhliche Art ausgezeichnet. Seit 1989 mit der Eröffnung des MTV Bewegungszentrums (nun Fitness 1848) hat sie sich mit besonderer Einsatzbereitschaft und großem Engagement um die Betreuung unserer Mitglieder verdient gemacht. Darüber hinaus hat sie ihr Spektrum durch den Erwerb vieler Qualifikationen erweitert und war als Übungsleiterin im Aerobic- und Gymnastikbereich sowie im Gesundheits-sport ein Fixpunkt in unserer MTV-Familie. Belohnt hierfür wurde sie 2017 mit der Auszeichnung „Übungsleiterin des Jahres“. Wir vermissen sie sehr und sind dankbar, dass wir ein Stück des Weges gemeinsam mit ihr gehen durften.

Nachruf

Wir mussten Abschied nehmen von

Eberhard Hopf
† 19. Februar 2020
im Alter von 88 Jahren

Konrad Stölting
† 18. März 2020
im Alter von 89 Jahren

Christiane Brackel
† 22. März 2020
im Alter von 58 Jahren

Valentin Jäger
† 27. März 2020
im Alter von 83 Jahren

Hans Brietzke
† 11. April 2020
im Alter von 94 Jahren

Peter Burghard
† 9. Juni 2020
im Alter von 78 Jahren

Elke Zapp
† 27. Juni 2020
im Alter von 77 Jahren

Hans-H. Henning
† 16. August 2020
im Alter von 89 Jahren

Werner Kuska
† 20. August 2020
im Alter von 78 Jahren

Mani Ram Pradhan
† 2. September 2020
im Alter von 78 Jahren

Friedrich-Wilhelm
Schneider
† 4. September 2020
im Alter von 75 Jahren

Karlfried Isensee
† 9. September 2020
im Alter von 77 Jahren

Horst Wachsmann
† 16. September 2020
im Alter von 84 Jahren

Christa Ziegler
† 20. Oktober 2020
im Alter von 70 Jahren

Ilona Eimeke
† 9. November 2020
im Alter von 86 Jahren

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten

Männerturnverein Wolfenbüttel e. V. von 1848

Blumen



Blumen

T-ShirtSchmiede Wolfenbüttel bezieht neue Räumlichkeiten!

Wolfenbüttel November 2020

Corona hat auch vor den Umbauplänen der T-ShirtSchmiede nicht halt gemacht und deren Verlauf ordentlich ausgebremst. Der eigentlich für April geplante Umzug findet jetzt im November statt.

Am 13. November gehen nun die Lichter in der Breiten Herzog Straße aus und ein neues Kapitel kann beginnen...

Nach zwei Jahren Umbauzeit erstrahlt die alte Wolfenbütteler Viehbörse innen in neuem Glanz.

Die Räumlichkeiten mit ihren alten Stahlträgern und gusseisernen Säulen im Stil einer alten Fabrik oder Werkstatt passen hervorragend zur T-ShirtSchmiede. Hier ist jetzt endlich genug Platz um den in den letzten Jahren stark gewachsenen Kundenstamm, zu dem hauptsächlich kleinere und größere Firmen, Praxen, Gemeinden, Industriebetriebe, Vereine, Schulen aber auch private Kunden gehören, zu bedienen und Aufträge schnell und effizient abzuarbeiten.



Eines der alten Fabrikfenster in den Räumlichkeiten



Blick in die neue Schmiede

Während private Kunden hier neben einer guten Beratung, Shirts für jeden Anlass, Poster, Aufkleber, Tassen, Taschen, Kissen und jede Menge andere interessante Artikel mit ihren Fotos, Logos oder Texten bekommen können, lassen Vereine hier ihre Trikots oder Trainingsanzüge beflocken und Schulen ihre Schulkleidung, Abschluss-Shirts oder LK Hoodies bedrucken.

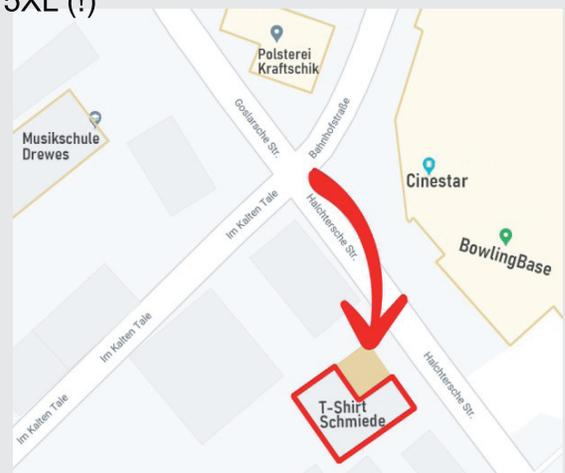
Einen großen Teil machen aber die Angebote für Firmen aus. Firmen bekommen neben ihrer Arbeitskleidung, die hier auch gleich mit ihrem Logo bedruckt oder bestickt werden kann, auch noch Schilder, Aufkleber, Fahrzeugbeschriftungen, Werbebanner, Plakate und vieles mehr, alles aus einer Hand. Mittlerweile stecken hier mehr als 20 Jahre Erfahrung dahinter!

Textilien gibt es hier übrigens auch ohne Druck. Aus über 60 Herstellern kann man sich hier seine Textilien aussuchen. Von PoloShirts, T-Shirts über Kapuzenpullis, Jacken, Hemden, Schürzen, Arbeitsbekleidung, bis hin zu Baby- & Kinderkleidung sowie Übergrößenkleidung bis 15XL (!)

Neben mehr Platz bietet die neue Location nun auch einen eigenen Kundenparkplatz für bis zu 4 Fahrzeuge.

Am 01.12.2020 öffnet die neue T-ShirtSchmiede in der Halchterschen Str.2a zu den bekannten Öffnungszeiten ihre Türen. Sie finden uns dann schräg gegenüber vom Cinestar und der Bowling Base.

Wer jetzt Lust bekommen hat vorbei zu schauen ist herzlich Willkommen, natürlich nach aktuellen Corona Richtlinien und Hygiene Konzept.





VERTRAUEN

Wir stehen zu unserem Wort

Geld und Vermögen sind Vertrauenssache. Und Vertrauen – das wächst mit der Zeit. Wir vom Bankhaus C. L. Seeliger stehen seit mehr als 200 Jahren unseren Kunden in allen Fragen der Finanzen zur Seite.

Ein Zeitraum, in dem sich vieles verändert hat. Jedoch nicht die gute Beziehung zu den Menschen, mit denen wir zusammenarbeiten. Mit vielen Unternehmen und Familien ist unser Bankhaus seit Generationen eng verbunden.

Das Vertrauensverhältnis zu seinen Kunden ist für das Bankhaus C.L. Seeliger ein hohes Gut. Genauso wie die Werte, die unsere Mitarbeiter vertreten.

Lassen Sie uns darüber reden, wie wir Ihre finanziellen Ziele erreichen können.



BANKHAUS C.L. SEELIGER

Kommanditgesellschaft · Lange Herzogstraße 63 · 38300 Wolfenbüttel
Telefon 0 53 31/88 00 - 0 · info@seeligerbank.de · www.seeligerbank.de